



# FIGU - ZEITZEICHEN

Aktuelles • Einsichten • Erkenntnisse



Erscheinungsweise:  
Zweimal monatlich

Internetz: <http://www.figu.org>  
E-Brief: [info@figu.org](mailto:info@figu.org)

5. Jahrgang  
Nr. 123, August/1 2019

## Organ für freie, politisch unabhängige Ansichten und Meinungen zum Weltgeschehen

Laut «Allgemeine Erklärung der Menschenrechte», verkündet von der Generalversammlung der Vereinten Nationen am 10. Dezember 1948, herrscht eine allgemeine «Meinungs- und Informationsfreiheit» vor, und dieses unumschränkte Recht gilt weltweit und absolut für jeden einzelnen Menschen weiblichen oder männlichen Geschlechts jeden Alters und Volkes, jedes gesellschaftlichen Standes wie auch in bezug auf rechtschaffene Ansichten, Ideen und jeglichen Glauben jeder Philosophie, Religion, Ideologie und Weltanschauung:

### Art. 19 Menschenrechte

**Jeder Mensch hat das Recht auf freie Meinungsäußerung; dieses Recht umfasst die Freiheit, Meinungen unangefochten anzuhängen und Informationen und Ideen mit allen Verständigungsmitteln ohne Rücksicht auf Grenzen zu suchen, zu empfangen und zu verbreiten.**



Ansichten, Aussagen, Darstellungen, Glaubensgut, Ideen, Meinungen sowie Ideologien jeder Art in Abhandlungen, Artikeln und in Leserzuschriften usw., müssen in keiner Art und Weise zwingend identisch mit der «Lehre der Wahrheit, Lehre des Geistes, Lehre des Lebens», mit dem Gedankengut und den Interessen, wie auch nicht in irgendeiner Sachweise oder Sichtweise mit dem Missionsgut und dem Habitus der FIGU verbindend sein.

=====

Für alle in den FIGU-Zeitzeichen und anderen FIGU-Periodika publizierten Beiträge und Artikel verfügt die FIGU über die notwendigen schriftlichen Genehmigungen der Autoren bzw. der betreffenden Medien!

\*\*\*\*\*

**Auf vielfach geäußerten Wunsch aus der Zeitzeichen-Leserschaft sollen in den Zeitzeichen zur Orientierung der Rezipienten laufend Auszüge diverser wichtiger Belange aus neuest geführten Kontaktgesprächsberichten veröffentlicht werden, wie nach Möglichkeit auch alte sowie neue Fakten betreffs weltweit böseartig mit Lügen, Betrug, Verleumdung und Mordanschlägen gegen BEAM geführte Kontroversen.**

\*\*\*\*\*

## Auszug aus dem 715. Kontakt vom Dienstag, den 23. Februar 2019

.....

**Billy** Das ist leider so. Dann meine nächste Frage: Gegenwärtig findet ja der «Anti-Missbrauchsgipfel» im Vatikan statt, der ja morgen wahrscheinlich beendet wird. Bei dieser Konferenz soll es darum gehen, künftighin Massnahmen gegen die sexuellen Übergriffe in bezug auf Minderjährige und Ordensfrauen zu schaffen, die von männlichen katholischen «Geistlichkeiten» begangen werden. Das Ganze des verlogenen «Anti-Missbrauchsgipfels» soll auf die Grundordnung der kirchlichen Pflicht ausgerichtet sein, wobei grundlegend alle Beteiligten auch bestimmte Lektionen lernen sollen. Bei allem, das ich persönlich als schmieriges Theater der katholischen «Geistlichkeiten» und Ornate tragenden «Würdenträger» beurteile, soll die ganze klerikale Macht, eben die Ordensträger und also die Vorsitzenden der Bischofskonferenzen und die Ordensoberen usw. – auch weibliche Wesen, wie Ordensoberinnen – aus der ganzen Welt beteiligt sein.

Die Konferenz «Anti-Missbrauchsgipfel» ist meines Erachtens nichts anderes als eine Farce, die zur Beruhigung jener Menschen dienen soll, die all die sexuellen Machenschaften und Übergriffe der vielen fehlbaren katholischen «Geistlichen» anprangern, wobei sie für ihre Anprangerungen und zum vorgesehenen Fortbildungsprogramm auch Videos vorweisen können, wie auch Zeuginnen auftreten sollen, die als Betroffene aussagen wollen, was ihnen angetan wurde. Dabei soll auch eine Zeugin sein, die aussagen soll, wie sie von einem Priester vergewaltigt und dann von diesem, als sie schwanger wurde, mehrmals zu Abtreibungen gezwungen wurde. Und wenn bedacht wird, dass der «Scheinheilige» im Vatikan zu Rom, Papst Franziskus, eine Abtreibung als «Auftragsmord» bezeichnet, dann müsste darunter verstanden werden, dass er ein Heer von Auftragsmördern beschäftigt, weil der besagte Vergewaltiger-Priester ja nur

einer unter vielen anderen im gleichen Rahmen ist. Und diesbezüglich kann ich ein Lied davon singen, was mir vielerorts in diversen Ländern von Frauen geklagt wurde, die von sogenannten hohen <Geistlichen>, Priestern und Predigern usw. verschiedener Konfessionen sexuell missbraucht und vergewaltigt wurden. Dies begonnen bei <Würdenträgern> des Christentums, über den Islam, das Judentum, den Hinduismus und Buddhismus sowie diverser Sekten und deren Häuptlinge. Eine Frau klagte mir sogar, dass sich ihre 16 Jahre alte Tochter deswegen vor einen Zug warf und starb, während eine Frau sich nach der Vergewaltigung erhängte, wie mir ihre Mutter klagte. Eine ältere Frau klagte mir weinend, als ich sie als Handelsvertreter bei einem Hausbesuch kennenlernte, dass sie in jungen Jahren Nonne werden wollte, als Novizin den Namen Sarah erhielt, dann jedoch einerseits von ihrem Novizenmeister mehrmals vergewaltigt und letztendlich von ihm auch geschwängert wurde, dies, während sie andererseits von zwei Nonnen auch mehrfach zu lesbisch-sexuellen Handlungen gezwungen wurde. Ihre Schwangerschaft wurde im Kloster gewaltsam durch eine Abtreibung beendet, wobei sie bleibende gesundheitliche Schäden erlitt. Ausserdem, so sagte sie, sei sie wie eine Gefangene behandelt worden, hätte jedoch manchmal ausserhalb des Klosters in einem Garten arbeiten müssen, wo es ihr dann auch gelungen sei zu fliehen, weil sie alles nicht mehr ertragen konnte. Weil sie sich aber geschämt habe, dass sie wie eine Hure behandelt worden sei, und Angst hatte, dass sie dann auch von ihrer Familie als solche beschimpft werde, habe sie gegenüber ihren streng religiösen Eltern und ihren zwei Brüdern geschwiegen, und zudem habe ihr der Novizenmeister schon früh jeden Kontakt zu ihnen und überhaupt ausserhalb des Klosters verboten. Da dann ihre Eltern und Brüder infolge ihrer Religiosität nicht verstehen wollten, dass sie aus dem Kloster geflohen war, weil sie es ja waren, die wollten, dass sie Nonne werde, hat sie jeden Kontakt zu ihnen abgebrochen und weit entfernt vom Elternhaus ihr eigenes Leben aufgebaut und geführt, und dies tat sie schon seit 42 Jahren als ich sie kennenlernte.

Nun aber, lieber Freund, möchte ich gern hören, was du zu berichten hast und was ihr bei den <Würdenträgern> im Vatikan beim katholischen <Anti-Missbrauchsgipfel> festgestellt habt. Auch hast du gesagt, dass ihr euch bemühen wollt, wie dieser <Gipfel> der katholischen <Geistlichkeiten> einerseits verläuft, dass aber andererseits von euch auch festgestellt werden will, inwieweit alle diese katholischen Klerikal-Mächtigen in bezug auf sich selbst ehrlich sind, und sich selbst outen würden – sollten welche unter ihnen sich selbst schuldig gemacht haben –, wenn sie Dreck am Stecken haben.

**Ptaah** Dazu kann ich nur sagen, dass ich deinen Worten <schmieriges Theater> der katholischen <Geistlichkeiten> und Ornate tragenden <Würdenträger> beipflichten kann, denn was wir beim Gros der <Würdenträger>, die am <Anti-Missbrauchsgipfel> teilnehmen, eruiert haben, ist äusserst erschreckend. Und was sich bis heute bei dem <Theater> – wie du es nennst – ergeben hat, so entspricht das Ganze einer Heuchelei, die keinen ernsthaften Hintergrund hat in bezug auf ein Interesse und einen Willen zur Änderung und Behebung des sexuellen Missbrauchs von Jugendlichen, glaubensbedingten Schutzbefohlenen, Nonnen und anderen katholisch-gläubigen Schwestern durch katholische <Würdenträger> und <Ornats-träger> und einfache <Geistliche>, wie du sie alle zu nennen pflegst. Wird alles genau betrachtet und eruiert, dann ergibt sich aus allem der Konferenz eine absolute Lächerlichkeit und zudem ein Betrug, denn hinter der ganzen Aufmachung ist keinerlei Ernsthaftigkeit vorgegeben.

Unsere Wundrigkeit in bezug darauf, dass erstmals in der katholischen Religionsgeschichte eine Konferenz in bezug auf einen <Anti-Missbrauchsgipfel> durchgeführt wird, hat uns dazu veranlasst, jede einzelne <Würdenträger-Person> dieses <Anti-Missbrauchsgipfels> nicht nur gegenwärtig in Augenschein zu nehmen, sondern von jeder Person ihr gesamtes Leben bis zurück in deren Jugendzeit zu ergründen, was zu einem äusserst aufwendigen Unterfangen geführt hat, das mehr als 400 unserer Spezialistenkräfte bedurfte, die ab dem ersten Tag und bis zum morgigen Ende der Konferenz beschäftigt sind. Es war uns aber auch ein Bedürfnis, uns einmal Klarheit darüber zu verschaffen, was der effektiven Realität und Wahrheit entspricht hinsichtlich des Ganzen in bezug auf den sexuellen Missbrauch Minderjähriger durch <Geistliche> jeder <Würdenträgerform>, so also vom niedrigsten bis zum höchsten katholischen Amtsträger. Dabei haben wir ergründet, dass nicht nur Knaben, sondern auch Mädchen, wie aber auch dem katholischen Glauben verfallene Frauen aus dem Volk, wie auch Nonnen und andere Schwestern von männlichen <Geistlichen> aller Amtsstufen sexuell missbraucht wurden und werden. Auch sind bei <Geistlichen> homosexuelle Handlungen unter ihresgleichen sowie ausserhalb ihres direkten Wirkungsbereiches ebenso gang und gäbe, wie auch lesbische Beziehungen der – wie du sie auch schon genannt hast – <Jesusbräute> untereinander oder anderweitig. Auch ergründeten wir, dass auch Nonnen in bezug auf sexuelle Missbrauchshandlungen unmündiger Mädchen und Knaben gleicherart handelten und handeln, wie aber auch hinsichtlich lesbisch-sexueller Handlungen unter ihresgleichen oder ausserhalb ihres Wirkungsbereiches. Auch will ich im diesbezüglichen Zusammenhang auch einmal davon reden, was wir schon vor Jahren nach deinen Angaben im Nonnenkloster ... abgeklärt haben, jedoch darüber bei unseren Gesprächen nie offen gesprochen haben. Jetzt aber will ich dies tun, weil ich im Zusammenhang mit dem betrügerischen und heuchlerischen <Anti-Missbrauchsgipfel> der Meinung bin, dass die Zeit dafür reif ist, einmal offen einige Fakten zu nennen. Also will ich das ansprechen, was wir nach deinen Angaben

erforscht haben, dass du an einem bestimmten Ort beim mehrere Jahrhunderte alten Nonnenkloster ... in ... durch ein Fernglas beobachtet hast, wie etwas vergraben wurde, wobei du die Vermutung geäussert hast, dass es sich dabei um ein <Vergraben> eines Neugeborenen gehandelt haben könnte. Also waren wir deiner Beobachtung nachgegangen und erforschten die nähere und weitere Umgebung des viele 100 Jahre alten Nonnenklosters und fanden drei bestimmte Orte, die darauf hinwiesen, dass an diesen Vergrabungen stattgefunden hatten, weshalb wir ausgiebige Untersuchungen durchführten. Was wir dabei vorfanden, bestätigte deine Vermutung, denn wir fanden dort 182 kleine Skelette von Neugeborenen, die über mehrere Jahrhunderte hinweg vergraben worden waren. Durch Nachforschungen in der Vergangenheit konnten wir dann nachweisen, dass über alle Jahrhunderte hinweg immer wieder Schwestern des Klosters durch <Geistliche> geschwängert und deren Frucht abgetrieben wurde. Nach den von uns gefundenen 182 Skeletten wurden jedoch Schwangerschaften auch ausgetragen und die Kinder geboren, die dann aber nach unseren Erkenntnissen getötet und teils sogar lebendig verscharrt wurden.

Was nun aber unsere Eruiierungs-Bemühungen betrifft – die wir seit Beginn des <Anti-Missbrauchsgipfels> durchführen, um die Teilnehmenden am <Anti-Missbrauchsgipfel> zu überprüfen –, haben diese äusserst bedauerliche und unerfreuliche Erkenntnisse gebracht. Speziell haben wir alle an dieser Konferenz teilnehmenden Personen bezüglich des Zölibats und dessen Einhaltung und ihrer Einstellung dazu, wie auch ihr Handeln, Verhalten, ihre Mentalität und ihr Verantwortungsverhalten einzeln überprüft und bis zurück in ihr Novizentum erforscht. Und das war nur möglich durch den genannten Grosseinsatz von über 400 Fachkräften, um in Gründlichkeit die Wahrheit zu ergründen, was sich im Versteckten und in Heuchelei bei der katholischen Klerikal-Macht in bezug auf sexuelle Übergriffe und Missbräuche und damit auch der Missachtung bezüglich des Zölibats effektiv ergibt. Und in bezug auf den Zölibat, den du schon oft als unlogischen Schwachsinn bezeichnet hast – wie du dies auch in dieser Weise bei deiner Rückreise mit Asket in die Vergangenheit zu Jmmanuel gesagt und ihm erzählt hast, wie sich aus seinem Wirken die fanatische Christreligion als Katholizismus und daraus der Zölibat entwickeln werde –, so finde auch ich den Begriff <Schwachsinn> dafür ebenso einzig richtig. Nach Asket, die dein Gespräch mit Jmmanuel aufgezeichnet hat, antwortete er dir, nachdem du ihm den Zölibat erklärt hast, dass ein solches Ansinnen nicht nur naturwidrig, absolut unsinnig, verachtungswürdig, sondern auch derart sei, dass daraus zwangsläufig sexuelle Auswüchse und Missetaten entstehen würden.

Diesbezüglich haben wir alle klerikalen Personen der Konferenz ganz speziell auch hinsichtlich sexueller Übergriffe auf Jugendliche wie auch auf anderweitige Vorkommnisse, wie sexuelle Übergriffe auf Nonnen und glaubensbedingte Schutzbefohlene usw., vergangenheitlich bis in die Anfänge ihrer Novizenzeit resp. bis in die Anfangszeit ihrer Ausbildung überprüft, wie aber auch nachdem sie in eine Ordensgemeinschaft eingetreten sind und bis in die heutige Zeit in ihr wirken. Die dabei aus unseren Nachforschungen gewonnenen Erkenntnisse sind – wie ich schon erwähnte – erschreckend, denn unsere Experten enthüllten teilweise katastrophale Geschehnisse und gelangten zum Ergebnis, dass sich 73% von allen an der Konferenz teilnehmenden Klerikern schon ab Beginn ihrer Novizenschaft nicht an die ihnen auferlegten Regeln und Vorschriften der Enthaltsamkeit hielten. Einerseits wurden von ihnen schon früh, wie dann auch während der folgenden Jahrzehnte homosexuelle Handlungen mit sinnlichtriebmassig Gleichgesinnten betrieben. Andererseits wurden von ihnen aber auch pädophile resp. <kinderliebende> sexuelle Missbrauchsausartungen an Jugendlichen beiderlei Geschlechts ausgeführt. Doch bei den 73% fehlbaren Klerikern ergab sich durch die Abklärungen, dass sich das Gros unter ihnen nicht nur während ihrer Novizen- und Aufstiegszeit und Weiterbildung in ihre höheren Ämter sowie auch danach sexueller Vergewaltigungen von Nonnen resp. Glaubensschwestern, wie auch dem sexuellem Missbrauch von Frauen aus den Kreisen der Gläubigen sowie der Pädophilie und also der Schändung von Kindern und Jugendlichen schuldig gemacht haben.

**Billy** Wie ich schon sagte: Das Ganze dieses <Anti-Missbrauchsgipfels> ist nichts mehr als ein schmieriges und schleimiges Theater, das nur dem Sinn dient, die ganze Welt heuchlerisch mit Lug und Trug am Narrenseil aufzuziehen und baumeln zu lassen, wobei der oberste konferenzale Konferenzfritze, namens Franziskus, das Schleimtheater wohlbedacht verlogen führt und darauf bedacht ist, dass allen fehlbaren Kinds-, Jugendlichen-, Nonnen- und Frauenvergewaltigern kein Haar gekrümmt wird. Und dies ist meines Erachtens so, dass die Ornatsbefrackten im altherkömmlichen Metier ungeschoren weitermachen können, jedoch in Unkenntnis aller Gläubigen und mit der versteckten Warnung an die sexuellen Missetäter: <Lasst euch nicht erwischen>. Und in diesem Sinn werden viele niedrige <Geistliche>, bis eben hinauf zu den hohen Klerikern, alles im alten Rahmen weitertreiben, denn die Zumutung der katholischen Enthaltsamkeitsidiotie ist etwas, das nicht durchführbar ist. Dies, weil selbst bei den fanatischen oder sonstig gottgläubigen Ornatsfritzen der Hafer in der Hose sticht, wie es auch bei den heilandgläubigen Haubenträgerinnen und Jesusbräuten im gleichen Bereich juckt, dem ja naturgemäss auf die eine oder andere Art entgegengewirkt und abgeholfen werden muss, sei es durch Pädophilie, sexuelle Handlungen mit ih-resgleichen, Kopulation mit dem anderen Geschlecht, oder durch persönlichen Handbetrieb resp. Onanie,

Masturbation und also eigene Handarbeit, die aber beim Katholizismus idiotisch-schwachsinnig als Selbstbefleckung angeprangert wird.

Meinerseits finde ich das Ganze dessen, dass diese 73% Ornatsfritzen, diese erzgemeinen Sexual-Missbrauchsmonster überhaupt stinkfrech und gewissenlos an diesem <Anti-Missbrauchsgipfel> auftreten und völlig unverschämt und unschuldigtuend mitmischeln, obwohl sie genau wissen, wie viel Dreck sie am Stecken haben und damit auch ihre Ornatssäcke beschmiert haben, wirklich sehr viel mehr ist, als nur eine bodenlose Frechheit und Gewissenlosigkeit, sondern effectiv eine absolute Verkommenheit.

Was ich zum Ganzen dieser päpstlichen Schmierkomödie auch noch denke ist das, dass das ganze Theater einerseits eine bodenlose Frechheit gegenüber den Gläubigen ist, weil sie ja in die Irre geführt werden und weiterhin ihr Scherflein für diese verlogenen Wahnglaubensführungsschleicher abliefern sollen, damit diese Sexual-Missbrauchspharisäer weiterhin ihren enthaltsamkeitslosen ausgearteten Lüsten frönen können. Und dass sie für ihre diesbezüglichen Untaten nicht einmal den weltlichen Gesetzen zugeführt werden – wie das gegenteilig jede nicht klerikale Person des Volkes in Kauf nehmen muss, die sich bei sexuellem Missbrauch strafbar macht –, das ist wohl mehr als nur der Hammer der schändlichen Ungerechtigkeit. Das aber ist seit alters her nur seiner Scheinheiligkeit, dem Papst, mit seiner Schleicherei zu verdanken, der bei den der katholischen Religion und der Gotteswahngläubigkeit verfallenen weltlichen Herrschenden und Regierenden durch Glaubensschleimerei dies verhindern kann, und zwar indem er betrügend daherlügt, dass die Fehlbaren durch die Kirche bestraft würden. Diese Strafe – wenn überhaupt eine erfolgt – besteht im Höchsthfall in einer Versetzung an einen anderen Wirkungsort, eben in ein anderes Dorf, eine andere Stadt oder in ein anderes Land – und damit hat es sich dann.

Wenn ich nun aber noch allgemein die Religionen in bezug auf den Glauben der Gläubigen anführe, dann habe ich dazu die erschreckende Erkenntnis gewonnen, dass hinsichtlich des Glaubensfanatismus der Islam an vorderster Front steht. Und das ergibt sich daraus, weil die Menschen in der Weise zum Wahnglauben getrieben und verführt werden, indem den Glaubenswilligen durch die Einhämmerungen der fanatischen <geistlichen> religiös-populistischen obersten Religionsführer, wie auch der gleichermassen fanatischen Religionslehrer ihr persönlicher religiös-sektiererischer Wahnglauben in populistischer Art und Weise verclickert wird. Und diese werden dann selbst anfällig für den religiösen Glaubensfanatismus, wie aber auch fanatisch und gewissenlos in bezug auf Hass, Rache, Vergeltung und das Töten, Foltern, Quälen, Morden, Vergewaltigen, Massakrieren, Zerstören und Kriegführen, wenn sie durch fanatische Glaubenswahnelemente religiös-fanatisch-populistisch dazu getrieben und getrimmt werden. Grundsätzlich ist es genau dasselbe wie in bezug auf die Politik, bei der das Volk nach Strich und Faden mit populistischen Phrasen derart belämmert wird, bis es dem ganzen Unsinn der betörenden Einflüsterungen verfällt und den ganzen Quatsch glaubt, weil es zu einem eigenen Denken und zur eigenen Meinungsbildung und Entscheidung unbedarft und unfähig ist.

Schon von deinem Vater Sfath habe ich in den 1940er Jahren gelernt, was Populismus ist, wobei dieser Begriff eigentlich aus dem Opportunismus entstanden ist, der in Wahrheit einer demagogischen resp. volksaufhetzerischen Volksaufwiegelung und Hetzpropaganda entspricht, die mit dem Ziel betrieben wird, eine bestimmte auf Lug und Trug aufgebaute Gedankenrichtung zu vermitteln. Tatsache ist dabei, dass jeder opportunistische Populismus absolut, unumgänglich und in jedem Fall auf Biegen und Brechen durch eine wahrheitsfremde, lügnerische und betrügerische Dramatisierung des Populismusziels betrieben wird, um die Gunst des Volkes oder zumindest dessen grosser Masse zu gewinnen. Und da das Volk in der Regel aus einfachen und nicht hochgebildeten Menschen besteht und daher effectiv unbedarft ist, resp. in bezug auf die populistisch aufgebrachten Thematiken keine Erfahrung besitzt, gewisse Zusammenhänge nicht durchschaut und zudem naiv ist, fällt es mit den opportunistischen Populisten in ein Pro- und Hurragebrüll. Und dies geschieht infolge der nur niedrigen bürgerlichen Bildung des Volkes, das in der Regel ohne Unterschied des Alters in bezug auf Opportunismus und Populismus absolut noch grün hinter den Ohren, kindlich, naiv, unerfahren, unreif und unschuldig sowie einfach, harmlos, schlicht, unkompliziert und unverständlich und daher nicht in der Lage ist, eine eigene, persönliche und logische Meinung gemäss der anfallenden Faktoren zu bilden, was wohl gesagt werden muss.

Der Opportunismus und der daraus resultierende Populismus fundieren einzig in reinen Nützlichkeitsabwägungen, die darauf ausgerichtet sind, bei einzelnen Menschen und beim Volk eine umfängliche Bereitwilligkeit, einen Glauben an die erlogene und betrügerische falsche Richtigkeit, wie auch ein Einverständnis und eine Anpassung an das jeweilig durch Lug und Betrug aufgebrachte Populismusziel zu erheischen. Und was damit grundsätzlich bezweckt wird, fundiert einerseits in der Machtgewinnung über den Menschen und das Volk, wobei in der Regel alles darauf ausgerichtet ist, Mensch und Volk mit neuen volks-, freiheits- und friedensfeindlichen Gesetzen, Bestimmungen, Gläubigkeiten und Verordnungen usw. unter die opportunistische Fuchtel zu bringen. Und an zweiter Stelle fundiert alles auch darin, dass sich die an die Macht kommenden Elemente auf Kosten des Volkes durch horrenden Entlohnungen oder sogar gesetzwidrig bereichern können.

Opportunismus und Populismus sind eigentlich grundsätzlich ein und dasselbe, wobei das Ganze jedoch in vier verschiedene Formen einzuteilen ist, und zwar in:

- 1) Politik
- 2) Religion-Gottglaube
- 3) Literatur
- 4) Ideologien

Sfath hat mir sieben (7) Punkte genannt, die speziell den Populismus prägen, wobei ich diese Punkte in den 1960er Jahren in Deutschland auch einmal einer Gruppe Personen in Giessen genannt habe, als ich mit einer Freundin durch Deutschland getipelt und von Journalisten, Politikern und Psychologen, die in Giessen ein Meeting hatten, gefragt worden bin, wie ich denn als <Globetrotter> zur Politik und zum Religionsglauben stehe, und wie ich zudem alles sehen und beurteilen würde. Folglich sagte ich den Leuten – es waren nahezu deren 30 –, was ich eben gemäss der Belehrung von Sfath zu sagen hatte. Davon wurde dann aber in keiner Zeitung etwas veröffentlicht, sondern nur ein Photo und ein kleiner Text über meine Freundin und mich. Die sieben Punkte aber, die mir Sfath bezüglich des Populismus nannte, haben sich mehrere Personen fein säuberlich aufgeschrieben und sich dafür noch speziell bedankt, als ich ihnen sagte, dass der Populismus in den kommenden Zeiten allüberall auf der ganzen Welt von ungeheurer Bedeutung werden würde, der eigentlich aus einer Selbstbezeichnung einer Farmerbewegung in Texas in den USA entstanden sei. Leider kann ich das Ganze heute nicht mehr zusammenbringen, auch die sieben Punkte nicht.

**Ptaah** Aus meines Vaters Annalen sind sie mir bekannt, also kann ich sie dir nennen: Das, Eduard, sind die sieben Punkte, die dir mein Vater nannte und die du damals in Giessen zu Beginn der 1960er Jahre genannt hast. Ohne dass dir gesagt wurde, wer die Personen eigentlich waren und welche Positionen sie innehatten, waren diese aber tatsächlich regierungsamtlich erheblich, wie wir bei unseren früheren Nachforschungen erkunden konnten. Und was die Farmerbewegung in den USA betrifft, so handelte es sich dabei um die <Farmers' Alliance> der 1870er Jahre in Texas.

- 1) Wir sind das Volk; die Populisten stellen sich als Volksvertreter dar und führen ihre Rhetorik mit Lüge, Betrug und betörender <volksvertretender> Weise.
- 2) Macht der Sprache; die Populisten nutzen eine volksnahe, einfache Sprache, die den Anschein erweckt, als würden sie im Namen des Volkes reden, was bei diesem trügerisch eine ihm gleichgerichtete Verbindung mit den Populisten vortäuscht.
- 3) Spiel mit der Angst; die Populisten schüren bei ihrer Zuhörerschaft mit allen erdenklich möglichen Unwahrheiten und dem Heraufbeschwören von drohenden Zukunftsaussichten Angst im Volk.
- 4) Aufmerksamkeit um jeden Preis; die Populisten nutzen jede Gelegenheit, um in beinahe endlosen Wiederholungen ihre Lügen und Betrügereien so oft immer und immer wieder zu wiederholen, bis diese den Zuhörerschaften derart eingepägt sind, dass sie pathologisch zwanghaft werden und daher eine Zustimmung zum Populisten erfordern.
- 5) Wahrheitsfalsche Übertreibungen; die Populisten nennen anstehende Fakten, doch sie übertreiben diese in massloser Weise und erschaffen daraus suggestiv wirkende Verschwörungstheorien, die auf die Zuhörerschaft derart überzeugend wirken, dass alles als effective Wahrheit angenommen und vertreten wird.
- 6) Falsche Nachrichten; die Populisten erfinden falsche, lügnerische und betrügerische Neuigkeiten, um einerseits effektiv bestehende Tatsachen falsch darzustellen, andererseits um Nichtbestehendes durch Lug und Betrug irreführend als gegeben Bestehendes darzustellen.
- 7) Wirkungsvolles Inszenieren; die Populisten nehmen alles und jedes in bezug auf Thematik, Dinge, Geschehen, Sächlichkeiten, Planungen und Tatsachen und schmücken sie zu ihren Gunsten derart mit Übertreibungen aus, dass die Zuhörerschaft dadurch geblendet und in die Irre geführt wird.

**Billy** Danke, dann kann ich bei dem weiterfahren, wovon ich gesprochen habe: In bezug auf die Politik gehen der Opportunismus und Populismus speziell auf politische Wahlen hinaus, wie aber auch auf Aufstände, Demonstrationen, Bürgerkriege und Staatskriege usw. Das bedeutet, dass aus reinen Nützlichkeitsabwägungen durch den Opportunismus und den daraus resultierenden Populismus eben effektiv vom einzelnen Menschen und zumindest vom Gros des Volkes eine umfängliche Bereitwilligkeit und Anpassung an die jeweilig propagierten populistischen Ziele erheischt wird.

Dem Begriff Populismus (von lateinisch *populus* <Volk>) sind von Sfath mehrere Attribute zugeordnet worden, also charakteristische Eigenschaften oder Wesensmerkmale, die aus lügnerischer und betrügerischer opportunistisch-populistischer Sicht eine Unfehlbarkeit bezeugen sollen.

Charakteristisch sind die auf Lug und Trug aufgebauten populistischen Absichten, die sich auf Politik, Religion-Gottglaube und Literatur beziehen und die sowohl auf den einzelnen Menschen als auch auf das Volk ausgerichtet sind. Diese Absichten sind themenwahl- und rhetorikmässig darauf ausgerichtet, die Stimmung des einzelnen Menschen und die Volksstimmung mit dem Populismusziel zu verbinden und dabei das eigene, persönliche Denken, jede eigene Meinungsbildung und persönliche Entscheidung bereits im Keim zu ersticken und absolut zu unterbinden.

Beim Populismus geht es zwingend verbal-gewaltmässig darum, bestimmte Stimmungen und Glaubensfaktoren im einzelnen Menschen und im Gros der Zuhörerschaft sowie dem Volk zu erzeugen, um damit eine gläubige Wahneinbildung und Abhängigkeit politischer, religionsgläubiger oder literarischer Form zu erreichen. Und das natürlich nur, damit die populistischen Rhetorikkünstler ihre ihnen hörig werdenden einzelnen Menschen, eine Gruppe Zuhörer oder das Gros des Volkes auf den ganzen populistischen Lug und Trug gläubigwerdend einschwören können. Und durch dieses populistische Gläubigwerden des einzelnen Menschen und des Volkes kann die grenzenlose Ausnutzung und Verstärkung vorhandener Stimmungslagen zu den populistisch propagierten Zwecken erfolgen. In dieser Weise zeigt sich der Populismus in verschiedenen spezifischen Stilen der Politik, im Religion-Gottglauben, in Ideologien und in der Literatur, wobei das Ganze in jedem Fall und in jeder Art und Weise als Strategie zum Machterwerb, Reichtumerwerb, zur Religion-, Gott- und Ideologiengläubigkeit sowie literarisch durch Falschinformationen gegenüber den einzelnen Menschen und dem ganzen oder dem Gros des Volkes als wohldurchdachte, bewusste, bösertige Irreführung und Ausnutzung dient, oder infolge akademischer unbewiesener Hypothesen grössenwahnsinnig als Wahrheit deklariert wird.

Als populistische Literatur wurde von Sfath jegliches Schreibprodukt bezeichnet, das einerseits auf gewollten oder ungewollten Falschheiten, Fehlinformationen und damit auf Lug und Betrug beruht. Dazu gehören sowohl Informationsnotizen, Bücher, Radionachrichten, TV-Sendungen, Kleinschriften, Briefe, Journale, Periodika und Zeitungen und jegliche anderen Schriftwerke. Gesamthaft entspricht alles dem Begriff Literatur und ist als solche zu bezeichnen, was schriftlich festgehalten und veröffentlicht wird. Das betrifft also jedes veröffentlichte Schrifttum, und zwar egal, ob es gedruckt, handschriftlich verfasst, gemalt oder sonstwie derart ist, wenn es veröffentlicht wird. Also gehören auch veröffentlichte Fake-News oder Fakenews zur Literatur, wobei diese eben manipulativ sind und vorgetäuschte Nachrichten und <Lügen-Wahrheiten> verbreiten, die in der heutigen digitalen Zeit überwiegend im Internet, und zwar insbesondere in sozialen Netzwerken und anderen sozialen Medien, den sogenannten <Social Media> oder ähnlichem, und zum Teil viral resp. wie ein Virus Verbreitung finden.

Politik, Religion-Gottglaube, Literatur, Philosophien, Weltanschauungen und Ideologien sind gesamthaft von ihren Betreibern äusserst opportunistisch-populistisch geprägt, wobei seit alters her alle Religionen-, Gottes-, Gottessohn-, Götter- sowie Heiligengläubigkeiten usw. – die zudem restlos allesamt diktatorischer Natur sind – die schlimmsten und übelsten menscheitsverdummenden opportunistisch-populistischen Organisationen sind, die Hass, Rassen- und Religionshass, Unfrieden, Kriege, Unfreiheit, Streit, Ungerechtigkeit und Unrechtschaffenheit herbeiführen.

Wie es also in der Politik der Fall ist, so verhält es sich auch bei den <Geistlichen> und allen Religionsfritzen, die in allen Völkern die labilen und meinungs- sowie entscheidungsunfähigen Menschen populistisch instrumentalisieren, gläubig machen und in tiefsten Fanatismus und Wahn treiben.

Tatsache ist, dass der religiös-sektiererische Gotteswahnglaube auch zur politischen Instrumentalisierung dient und diesbezüglich als bösertiges Grundübel aller Religionen dazu dient, die Menschheit zu beherrschen und in ihr keinen eigenen freien Willen aufkommen zu lassen. Dadurch werden die gesamten religionsgläubigen Bevölkerungsmassen zu willfähigen Werkzeugen, die infolge ihrer Dummheit zum Hass gegen andere Bevölkerungsschichten und Völker aufgehetzt und zu Kriegshandlungen verführt werden können. Und da die Völker der Religionswahngläubigen unfähig sind, die Wirklichkeit und deren Wahrheit wahrzunehmen, geschweige denn zu verstehen, so bleibt ihnen auch verborgen, dass jede einzelne Religion resp. Glaubenssekte nicht nur einer Diktatur entspricht, sondern in direktem Verbund mit bösertigem Terrorismus steht.

Grundlegend sind die arglistigsten Akteure alles Bösen, aller Aufstände und Kriege, allem Hass und allem Unheil auf Erden bei jenen Menschen, Völkern und in bezug auf die gesamte irdische Menschheit dort zu suchen, wo <Geistlichkeiten> aller Schattierungen ihre heimtückischen, intrigenvollen, niederträchtigen, perfiden, trickreichen, verschlagenen und wirklichkeits- und wahrheitsverräterischen populistischen und schmierig-versteckten politisierenden sowie gläubigenbetörenden schmierigen Machenschaften betreiben. Die religiös-glaubensmässige Instrumentalisierung entspricht also einer hinterhältigen, verborgenen und die Gläubigen in die Irre führenden politischen Machenschaft, und dies ist, wie gesagt, eine Grundübel-Erscheinung aller Religionen, die ihre hinterlistige diktatorisch-terroristisch-populistische Politisierung zum Mittel ihrer Macht, ihrer Erfolge, ihres unermesslichen Reichtums und ihrer Interessen machen.

Alle <Geistlichen> und Politiker, die sich in ihren Ämtern auf ihre religiöse Gläubigkeit berufen, sind nichts anderes als Heuchler und Frömmeler, oder unbedarft gläubensmässig Irreführte und Glaubens-

abhängige, die eines eigenen gesunden verstand- und vernunftmässigen Denkens und damit eigener Meinungen und Entscheidungen unfähig sind.

Tatsache ist seit alters her, dass die Religionen und die diesen Gläubigen populistisch zu wahngläubigen und politischen Zwecken missbraucht wurden, und dieser Missbrauch gehört zu den grausamsten Kapiteln der Menschheitsgeschichte, denn aus dem Ganzen der gesamten religiösen Glaubensverlogenheit sind seit jeher nur brutale und schreckliche Kriege, Massaker, Blutvergiessen, Hass, Streit, Mord und Totschlag, Verrat, Lug und Trug sowie eine dermassen horrende Überbevölkerung hervorgegangen, dass nun das Klima, die Natur und deren Fauna und Flora bereits in einem übelst-prekären Zustand der laufenden Zerstörung und Vernichtung verfallen sind. Dabei spielt nicht nur der Sektenwahn des <Gehet hin und vermehret euch> eine wichtige Rolle, sondern insbesondere der vielfältige und ungeheure Hass unter den Erdlingen untereinander, weil sie infolge ihrer unkontrollierten Massenvermehrung immer enger zusammenrücken und zusammenleben mussten, was immer mehr zu Reibereien, Streitereien, Gewaltakten und Kriegen führte und auch in der heutigen Zeit all die bekannten sowie der Menschheit auch vielfach unbekanntesten zerstörerischen Auswirkungen bringt. Aus der in ausgearteter Weise entstandenen menschlichen Massenvermehrung führte alles bereits seit alters her bei allen Völkern zu Unfrieden, der sich restlos über die gesamte Erdenmenschheit ausgebreitet und zu Rache- und Vergeltungstaten sowie zu Hass wider andere Völker und Religionsgläubige und damit zu Glaubenskriegen und Glaubensmassakern geführt hat. Insbesondere waren schon zu alten Zeiten und sind auch in der heutigen Zeit die religiös-sektiererischen Glaubensfaktoren, der Gotteswahnglaube aller Hauptreligionen, Kleinreligionen und der gesamten sonstigen Glaubensekten in jeder Weise derart ausgeartet, dass praktisch Hopfen und Malz verloren ist, bei den Religions- und Sektenwahngläubigen verstand- und vernunftmässig noch durchdringen und ihnen die effective Wirklichkeit und Wahrheit des vollkommen Natürlichen erklären zu können.

Der Gottglaubenswahn hat bei mehr als dem Gros der Erdenmenschheit alle Sinne für Verstand und Vernunft derart vernebelt und gar zerstört – bei unzähligen Glaubenswahnbefallenen gar bis zur Rettungslosigkeit –, dass sie unfähig geworden sind, auch nur noch den winzigsten Bruchteil eines Jotas der effective Realität und deren Wahrheit zu erfassen. In diesem sie beherrschenden Religions- und Gottglaubenswahn ist die grosse Masse der Erdlinge unfähig geworden, die effective Wirklichkeit und Wahrheit noch wahrzunehmen, geschweige denn über sie nachdenken und sie nachvollziehen zu können. Als Wahngläubige sind sie zu rettungslosen Wahnglaubenssklaven und absolut unfähig geworden, sich jemals noch aus ihrer Glaubenssklaverei zu befreien, folgedem sie auch nicht mehr fähig sind, eigene verstandes- und vernunftmässige Gedankengänge zu pflegen und ureigene Meinungen zu bilden. Dadurch verfallen sie als Gotteswahngläubige immer mehr der Realitätsverdummung, werden immer demütiger und unselbständiger und lenkbarer gegenüber allen und jeden falschen Aposteln, durch die sie in jeder Art und Weise ausgenutzt und zur Feindschaft, zum Unfrieden, Hass, Mord und Totschlag sowie Krieg gegen Andersgläubige verführt werden, wodurch sich die sektiererischen Wahnglaubensführer ungeheuer bereichern und ihre Machtgelüste über ihre Gläubigen ausleben können.

Das Gesamte hinsichtlich der religiös-sektiererischen Gläubigkeit und des Abweichens von der naturgegebenen Wirklichkeit und deren Wahrheit führte das Gros der Erdenmenschheit in alle erdenklich möglichen böartigen und gewalttätigen Ausartungen, denen keine Grenzen mehr gesetzt werden konnten und ihnen auch heute keine gesetzt werden können. Dazu gehören auch die ungeheuren und zerstörenden Machenschaften, die durch die Überbevölkerung hervorgerufen werden, die tausenderlei verschiedenster Bedarfsartikel und Dinge benötigt, um ihr Überflussesleben befriedigen zu können. Dass dabei aber zur Beschaffung all dieser Bedarfalien der Planet selbst, wie auch die Natur, deren Fauna und Flora sowie sämtliche Süssgewässer, die Bäche, Flüsse, Seen und Quellen ebenso vergiftet und durch Abfälle aller Art, insbesondere Kunststoffe, ungeheuer belastet und vergiftet werden, wie auch die Meere, das kümmert nur wenige Umweltenthusiasten. Alles Mahnen und Warnen nützt nichts, denn das gewaltige Gros der Überbevölkerung kümmert sich keinen Deut darum, sondern fährt unvermindert, unhemmbar und verantwortungslos mit den gesamten Zerstörungsmachenschaften weiter.

Werden die durch die Bedürfnisse der Überbevölkerung hervorgerufenen zerstörerischen und verbrecherischen Machenschaften am Planeten Erde selbst in Betracht gezogen, wie auch die an der Natur, deren Fauna und Flora sowie an der Lufthülle resp. der Atmosphäre der Erde stattgefundenen Manipulationen und Quertreibereien, dann gehört dazu selbstredend natürlich auch das kriminell veränderte Klima, das nunmehr ungeheure Naturkatastrophen zeitigt.

Auch die Ozonschicht sowie das diese Schicht zerstörende FCKW müssen genannt werden, wozu ich wohl einiges erklären muss, weil die Kenntnis darum sehr wichtig ist, wie mich das schon Spath gelehrt hat. Die Ozonschicht ist als ein Teil der Stratosphäre zu verstehen, die sich über der Troposphäre befindet, die in ca. 10–12 Kilometer Höhe die Erde umschliesst. Die Stratosphäre selbst befindet sich also darüber in etwa 15 bis 50 Kilometer Höhe über der Erde und enthält meines Wissens etwa 90 Prozent des atmosphärischen Ozons. Die energiereiche ultraviolette Strahlung der Sonne wandelt dort oben, eben in der Stratosphäre, den Sauerstoff (O<sub>2</sub>) in Ozon (O<sub>3</sub>) um, wobei diese Ozonschicht einen Teil der UV-Strahlung der Sonne abschirmt und verhindert, dass zu viel der aggressiven UV-Strahlung die Erde erreicht. Wäh-

rend die Ozonschicht alles Leben auf der Erde vor der schädlichen Ultraviolett-Strahlung der Sonne schützt, gefährdet das Ozongas in Bodennähe jedoch die Gesundheit der Menschen und die gesamte Umwelt, wobei es die Augen und Schleimhäute reizt und in den Atemwegen schlimmste Schäden verursacht.

Grundlegend blockiert die Ozonschicht einen grossen Teil der aggressiven Sonnenstrahlen und verhindert dadurch, dass zu viel ultraviolette Strahlung die Erde erreicht und Schaden anrichten kann. Das jedoch nur dann, wenn die Ozonschicht der Stratosphäre intakt ist, weil sie dann wie ein riesiger Schutzschirm vor der gefährlichen UV-Strahlung wirkt.

Werden die Treibhausgase unter die Lupe genommen, dann absorbieren diese die langwellige Wärmestrahlung und verändern damit stark den Energiehaushalt sowie die mittlere Temperatur der planetaren Atmosphäre, wobei insbesondere Methan, Distickstoffoxid sowie Wasserdampf, Ozon und Kohlendioxid als natürliche Treibhausgase zu nennen sind. In bezug auf die Ozonbelastung am Boden habe ich gelernt, dass diese eigentlich nur im Sommer problematisch ist, und zwar auch nur dann, wenn eine intensive Sonneneinstrahlung vorherrscht, die es ermöglicht, aus den sogenannten Vorläufersubstanzen Ozon herzustellen, wobei diese Substanzen in der Regel aus von der Menschheit verursachten Emissionen entstehen.

In bezug auf die Zerstörung der Ozonschicht ist zu sagen, dass diese durch Gase erfolgt, und zwar allen voran die Fluor-Chlor-Kohlenwasserstoffe (FCKW), die früher in grossem Mass vor allem als Kühlmittel eingesetzt wurden. FCKW bestehen aus organischen Verbindungen, in denen Wasserstoffatome durch Fluor- und Chloratome ersetzt werden.

Gelernt habe ich, dass die hauptsächlichen Treibhausgase nur wenige sind, wobei das bedeutendste jedoch das Kohlendioxid ist, das  $\text{CO}_2$ , das einem geruch- und farblosen Gas entspricht, dessen durchschnittliche Existenzdauer in der Atmosphäre rund 120 Jahre beträgt. Dazu kommen aber noch das Methangas, das einerseits hauptsächlich durch Rindvieher als geruch- und farbloses, jedoch hochentzündliches Verdauungsabgas produziert wird, andererseits aber auch im gefrorenen Boden lagert und nun durch den Klimawandel infolge des Auftauens des Permafrostes aus dem Erdreich und dem Felsgestein entweicht und in die Atmosphäre gelangt. Dieses Methangas kann aber durch chemische Reaktionen zerstört werden, und zwar im Gegensatz zu den FCKW als Treibhausgase, die – wie ich kürzlich nachgelesen habe – inert resp. untätig, unbeteiligt und träge sind, folgedem sie als Substanzen gelten, die, wie geschrieben wird, <unter den jeweilig gegebenen Bedingungen mit potentiellen Reaktionspartnern, wie Luft, Wasser, Edukte und Produkte einer Reaktion, nicht oder nur in verschwindend geringem Mass reagieren>. Letztendlich ist aber auch noch das Distickstoffoxid zu nennen, das als farbloses sowie süsslich riechendes Lachgas bestens bekannt ist.

Zu den vielfältigen durch die Menschheit verantwortungslos hervorgerufenen Beeinträchtigungen der Atmosphäre gehören vor allem giftige Treibhausgas-Emissionen, und zwar allem voran  $\text{CO}_2$ . Doch auch FCKW resp. Fluorchlorkohlenwasserstoffe sind zu nennen, denn diese gehören wider alle lügnerischen andersartigen Behauptungen noch heute in erheblichem Mass zur Beeinträchtigung der Ozonschicht in der Stratosphäre, jedoch nicht mehr in dem Mass, wie das noch im Lauf der 1970er und 1980er Jahre der Fall war, als das <Ozonloch> von sich reden machte, wofür das FCKW verantwortlich war, wovon heute im Jahr 2019 kaum noch jemand redet oder überhaupt noch etwas weiss.

FCKW resp. Fluorchlorkohlenwasserstoffe entsprechen – wie ich kürzlich nachgelesen habe – einer chemischen Nomenklatur nach IUPAC, wobei IUPAC-Nomenklatur bedeutet, dass diese den Zweck verfolgt, chemischen Verbindungen durch ihren Namen eindeutig deren Aufbau zuzuordnen zu können, was auch als Nomenklatur der organischen Chemie bezeichnet wird. Unter Chlorfluorkohlenwasserstoffe, CFKW, oder auch Freone, sind gemäss der Chemielehre eine umfangreiche chemische Gruppe niedermolekularer organischer Verbindungen zu verstehen, die als Treibgase bekannt sind, wie sie aber auch als Kältemittel oder Lösemittel verwendet werden. FCKW sind oder waren, wie ich mich informiert habe, Kohlenwasserstoffe, bei denen Wasserstoffatome durch die Halogene Chlor und Fluor ersetzt werden oder wurden, wobei diese einer Untergruppe der Halogenkohlenwasserstoffe entsprechen. FCKW, so wird gelehrt, enthalten nur Einfachbindungen, die gesättigte FCKW genannt werden. Ist jedoch in der Verbindung kein Wasserstoff mehr enthalten, dann wird das Ganze Chlorfluorkohlenstoffe genannt. Und wie ich schon sagte, stellte sich im Lauf der 1970er und 1980er Jahre heraus, dass die Freisetzung von FCKW in die Atmosphäre in äusserst erheblichem Mass die Ozonschicht in der Stratosphäre schädigte und das Ozonloch erzeugte. Folgedem wurde der Einsatz von FCKW in vielen Anwendungsbereichen verboten, wird jedoch gemäss euren plejarischen Angaben geheimerweise in gewissem Mass noch heute missbräuchlich genutzt und dringt weiterhin in die Stratosphäre hinauf, sorgt in einem gewissen Mass noch immer für deren Beeinträchtigung und hilft zudem auch beim Klimawandel mit. Was mit diesem weiteren und geheimen Missbrauch des FCKW betrieben wird, ist effektiv unverzeihbar, doch darum kümmert sich niemand, folgedem dadurch die Erdatmosphäre weiterhin auch durch FCKW-Treibhausgase sehr schädlich geschädigt wird, wie auch der Ozonabbau noch immer anhält, wenn auch in viel geringerem Mass als in



den 1970er und 1980er Jahren. In Wikipedia habe ich zum FCKW folgendes gefunden, das ich meinen Worten noch beifügen will:

**(Wikipedia:** Mit H-FCKW werden „teilhalogenierte“ Fluorchlorkohlenwasserstoffe bezeichnet, ihre Wasserstoffatome sind nur teilweise durch Chlor- und Fluoratome ersetzt: Sie besitzen ein weitaus geringeres Ozonabbau Potenzial als die FCKW, ihr „Treibhauspotenzial“ liegt ebenfalls weit unter dem der FCKW. Zudem werden die H-FCKW schon in der Troposphäre abgebaut und gelangen nur teilweise in die Stratosphäre.

**Eigenschaften:**

FCKW sind sehr beständig, unbrennbar, geruchlos, durchsichtig (farblos) und sind oft ungiftig oder haben nur eine geringe Toxizität. Die FCKW der Methan- und Ethanreihe besitzen einen niedrigen Siedepunkt und lassen sich durch Komprimieren leicht verflüssigen. Da sie während des Verdampfens grosse Wärmemengen absorbieren können, sind sie vor allem als Kühlmittel von Bedeutung. FCKW haben wegen ihrer Reaktionsträgheit eine hohe Verweildauer in der Atmosphäre. Sie steigen deshalb bis in die Stratosphäre auf und werden dort von den UV-Strahlen zerlegt. Dabei werden Chlor- bzw. Fluor-Radikale freigesetzt, welche mit dem Ozon der Ozonschicht reagieren und dieses schädigen. Im Jahr 1981 beschrieb Veerabhadran Ramanathan, dass allein der sehr starke Treibhauseffekt der Fluorchlorkohlenwasserstoffe die Erdatmosphäre bis zum Jahr 2000 um ein ganzes Grad erwärmen würde, wenn die Emissionen dieses Gases nicht dramatisch reduziert werden.)

Das ganze Zerstörungsdessaster auf der Erde hat schon sehr früh begonnen, denn diesbezügliche Probleme begannen nämlich schon damals, als – nach heutiger Zeitrechnung am 31. Dezember 1700 – die Anzahl von 529 Millionen Erdlingen überschritten wurde, die grundsätzlich naturmässig für den Planeten Erde zulässig wären. Und bereits seit damals wurde alles getan, um einerseits die Menschheit durch religions-glaubensmässige Einflüsse zu vermehren, andererseits wurden aber auch religions-glaubensmässige Kriege geführt und dadurch Zerstörungen hervorgerufen, massenweise Menschenblut vergossen und auch sonst nichts ausgelassen, was an Unheil angerichtet und auch zum Schaden der Natur und deren Fauna und Flora werden konnte. Bereits zur damaligen Zeit wurden Pflanzen- und Vogelarten, Tiere, Schleichen, Kerfen, Echsen, Amphibien und Getier usw. dezimiert und gar völlig ausgerottet, was sich auch bis in die heutige Zeit so erhalten hat. Alles hat also schon früh und fortlaufend begonnen und sich bis in die heutige Zeit erhalten, nämlich all die Zerstörungen am Planeten, der Natur und deren Fauna und Flora, an den Meeren, Süssgewässern, an der Atmosphäre und am Klima, was letztendlich ungeheure Naturkatastrophen hervorgerufen hat, die nun zukünftig noch schlimmer werden. Wird dabei aber das Verantwortungsgebaren der Erdlinge betrachtet, dann ist zu erkennen, dass dieses so gut wie überhaupt nicht vorhanden ist, denn wie seit eh und je sind es nur einige wenige Menschen, die sich überhaupt auch nur einige Gedanken um das Ganze machen. Folgedem geht alles im alten Stil weiter, denn insbesondere wird dabei weltweit alles getan, um durch Raubbau an der Erde, diese selbst zu zerstören, wie aber auch durch andere verbrecherische Machenschaften.

Wird das schwachsinnige Gefasel der Wissenschaftler, Politiker und sonstigen Grosssprecherischen sowie der Regierenden in bezug auf die Klima- und Umweltzerstörung unter die Lupe genommen, die absolut blödsinnige Beschlüsse bezüglich Klimaschutz, Umweltschutz und Klimaverbesserung fassen und in die Welt setzen, dann heult das Ganze zum Himmel. Tatsache ist nämlich, dass nichts anderes als nur schwachsinnig-blöde Reden geführt und zudem noch schwachsinnigere Scheinlösungen gegen die Umwelt-, Natur-, Fauna- und Flora-, Gewässer-, Meere- und Klimazerstörung erdacht und beschlossen werden, die weder durchführbar sind noch Nutzen bringen, weil nämlich die angesprochenen Probleme bereits schon überholt sind, wenn sie erörtert werden, folgedem auch ein Diese-Umsetzen nicht möglich ist, weil während den stattfindenden Konferenzen die Menschheit bereits um Zigtausende neue Erdlinge weiter angewachsen ist. Also wird nicht die grundlegende Ursache und das wahre Übel des Klimawandels und der Umweltzerstörung usw. zur Sprache gebracht – nämlich die masslose Erdling-Überbevölkerung und deren endloses weiteres Ansteigen –, folgedem auch keine Massnahmen dagegen ergriffen, sondern nur blöd-schwachsinniges Gerede geführt und völlig sinnlos-hirnrissige Konzepte und Vorgehensweisen erdacht und beschlossen werden. Diese gesamten Unsinnigkeiten greifen natürlich auch auf die Bevölkerung über, die im gleichen Rahmen herumwurstelt und unsinnig zu einem <Stopp der Klimazerstörung> aufruft und demonstriert, jedoch keine blasse Ahnung davon hat, dass einzig durch einen massiven weltweiten und mehrjährigen Geburtenstopp, wie auch eine ebenso weltweit greifende und dauernde Geburtenregelung das Problem der Klimazerstörung gebändigt werden kann. Diese Klimabändigung wird dann aber Jahrhunderte in Anspruch nehmen, wie diese eben in bezug auf deren Entstehen auch Jahrhunderte gedauert hat. Davon aber wird von den angeblichen <Klimafachleuten> nicht geredet, die alles besser wissen wollen, jedoch keinen blassen Schimmer davon haben, was der Ursprung des Ganzen ist

und was effektiv dagegen getan werden muss – eben ein massiver langjähriger Geburtenstopp und eine weltumfassende Geburtenkontrolle.

Die <Klimafachheldentruppen> – männliche wie weibliche – sind einerseits zu dumm und andererseits absolut unfähig, die Tatsachen des Klimawandels und der Zerstörung der Natur, deren Fauna und Flora, der Meere und Süssgewässer sowie der Ausrottung vielartiger Lebewesen überhaupt nur wahrzunehmen, folgedem sie auch nicht zum Ursprung des Klimawandels finden können. Infolge ihrer Selbstherrlichkeit und Selbstbeweihräucherung – weil sie sich in ihren Titeln sonnen, wie Doktor, Fachperson, Professor usw. – vermögen sie in ihrer Unkenntnis bestehender Fakten auch keine logische resp. folgerichtige Beurteilung zu fällen, folgedem sie nicht mehr sind und es auch bleiben, als nämlich nur dumme Schnorrer, die alle Völker am Narrenseil gängeln lassen. Und dass sie mit ihrem blöden Gequatsche auch alle jene in die Irre führen und in die Pfanne hauen, die das Ganze des Klimawandels aufschnappen und dagegen zu protestieren beginnen, ohne die effektiven Tatsachen und deren wahren Ursprung zu kennen, das haut dem Fass den Boden raus. Und diese Tatsache bezieht sich ganz speziell auf die jungen Menschen, die einerseits in bezug auf die Wahrheit des Urgrunds des Klimawandels völlig unwissend und zudem desinformiert sind, andererseits aber sich in ihrem Unbedarftheit gegenseitig anstacheln, um im falschen Glauben öffentlich zu demonstrieren, dass die kommende Klimakatastrophe gestoppt werden könne, wenn z.B. weniger Leute mit Billigfliegern usw. die Welt und deren Atmosphäre verpesten würden usw. Dass aber der wahre Grund in der grassierenden Überbevölkerung fundiert, das erkennen und wissen sie nicht, und zudem wollen sie das offensichtlich auch nicht wissen und nicht verstehen, weil sie sich selbst nicht darin einbezogen sehen wollen, selbst keine Nachkommen zeugen zu können. Und genau das ist mit Sicherheit genau das, was auch die Jugendlichen und jungen Demonstranten mit ihrem <Stopp dem Klimawandel> nicht wollen, weil nämlich ihr persönlicher Egoismus auf das Recht der Nachkommenschaftzeugung nicht beeinträchtigt werden, sondern das <keine Nachkommenschaft in die Welt Setzen> nur für andere, jedoch nicht für sie selbst gelten soll. Wenn also die Rede darauf kommt und die Forderung an sie herangetragen wird, dann kneifen sie und behaupten in ihrer Unwissenheit gar, dass die Überbevölkerung nichts mit dem Klimawandel zu tun habe, weil sie deren zerstörerische Machenschaften weder wahrnehmen noch realisierend nachvollziehen können. Das ist eine effektive Tatsache, worüber nicht nur das Gros aller jugendlichen und auch älteren Stopp-den-Klimawandel-Demonstranten weder nachzudenken fähig noch gewillt ist, sondern auch das Gros der gesamten Erdlingsmenschheit nicht. Und der Grund dafür ist bei allen gleich, weil sie egoistisch nur für sich selbst denken, jedoch nicht für die Erde, die Natur, deren Fauna und Flora. Also ist die Tatsache die, dass praktisch alle Klimazerstörungsgegner egoistisch nur auf sich selbst bedacht sind, weil doch das Kindermachen und Kinderkriegen eine reine Privatsache sei, in die sich niemand einzumischen habe. Daher ist schon von vornherein ausgeschlossen, dass auch nur ein Hauch eines Gedankens dahin aufkommen kann, dass keine oder zumindest viel weniger Nachkommenschaft gezeugt und in die Welt gesetzt werden sollten. Und dies ist so, weil für sie alle nur schon der Anflug eines solchen Ansinnens in bezug darauf, Nachkommenschaft für längere Zeit oder ganz nicht in Betracht ziehen zu können, als böartige, privateingreifende und ungerechtfertigte Zumutung in den absolut persönlichen Bereich erachtet wird. Und diese egoistische Einstellung geht über alles Wohl und Bestehen des Planeten Erde, dessen Klima, Natur und deren Fauna und Flora hinweg, denn was schert dies den Klimaschutz, wenn durch diesen zu ergreifende notwendige Massnahmen persönliche Interessen und Wünsche in den Hintergrund gestellt oder gar aufgegeben werden sollen.

Nun, da ist jetzt das sechszehnjährige Schwedenmädchen Greta Thunberg, das jeden Freitag die Schule schwänzt und für den Klimaschutz öffentlich demonstriert. Das wiederum ist ein gefundenes Fressen für alle jene Wissenschaftler, Politiker, Religionisten und Regierenden, wie aber auch für grosse Massen Jugendlicher, sich im Zusammenhang mit der introvertierten Greta Thunberg in der Öffentlichkeit wichtig und gross zu machen. Also wird das Mädchen zu öffentlichen Veranstaltungen geschleppt und weiss nicht, wie ihm geschieht und dass es von anderen selbstsüchtig ausgenutzt wird, die dadurch gewissenlos und unbedacht für sich Publicity zu gewinnen erhoffen und sich damit ins Rampenlicht der Welt stellen können. Und dies tun sie alle, die sich um Greta Thunberg scharen oder sie sonstwie gewissenlos als Aushängeschild benutzen, um dadurch in der Öffentlichkeit mit Bild und Wort der eigenen Person sowie mit dummen Reden des Sachunverstandes brillieren zu können.

Die am 3. Januar 2003 geborene Greta Tintin Eleonora Ernman Thunberg ist als schwedische Klimaschutzaktivistin bereits weltberühmt geworden, und ihr Tun wird auch bereits weltweit massenhaft von vielen Jugendlichen, wie auch von Umweltaktivisten und auch von politisch Hochrangigen missbraucht. Der Einsatz von Greta – das Kind weiss nicht, wie ihm geschieht – findet international Beachtung, was aber im grossen und ganzen nur heuchlerischer Natur ist. Tatsache ist nämlich, dass die Wahrheit grundsätzlich die ist, dass das Ganze des Rummels nicht für eine konsequente Klimapolitik taugt oder dazu genutzt wird, sondern einzig dazu, dass sich damit viele Jugendliche, Politiker, Wissenschaftler, Mächtiger-grosse und auch Regierende sowie Religionisten und Gottgläubige in reiner Selbstsucht und Selbstdarstellung in der Öffentlichkeit als gross und wichtig erheben und dumm-gescheite Sprüche klopfen können.

Werden die von Greta jeweils für Freitag ausgelösten Schulstreiks in bezug darauf betrachtet, dass durch diese Aktion der Klimawandel eingedämmt und gestoppt werden soll, dann ist realistisch betrachtet das Ganze nichts anderes als ein Schuss in den heißen Ofen, und zwar auch dann, wenn <Fridays for Future> sich zu einer globalen Bewegung gebildet hat, die aber wohl nur als Strohfeuer wieder verlöschen wird. Meines Erachtens wird mit Schulstreiks nichts erreicht werden, sondern gegenteilig daraus eher noch Unerfreuliches entstehen, das mit Schwierigkeiten einhergehen kann, und zwar auch dann, wenn Schweden das Übereinkommen von Paris einhält, wozu ich das hier aus Wikipedia entnommen habe:

**Wikipedia: Politik: Das Pariser Abkommen zum Klimaschutz:**

Das Abkommen von Paris wurde bei der letzten UN-Klimakonferenz beschlossen. Welche Ziele werden damit verfolgt und wie sollen diese umgesetzt werden?

**Ein Beitrag der Redaktion, von <kindersache>, 6. September 2018.**

Die UN-Klimakonferenz ist ein Treffen von Politikern und Klimaexperten aus der ganzen Welt. Zuletzt fand sie zwischen dem 30. November und dem 12. Dezember 2015 in Le Bourget, einer kleinen Stadt in der Nähe von Paris, statt. Daher bezeichnet man die getroffene Vereinbarung als "Pariser Abkommen".

Es ist die erste Klimaschutzvereinbarung, die so gut wie alle Länder der Welt in die Pflicht nimmt. Denn alle 195 Mitgliedstaaten der UN haben der Vereinbarung zugestimmt. Offiziell wird das Pariser Abkommen ab dem Jahr 2020 in Kraft treten. Im Folgenden erfährst du, welche Ziele damit verfolgt werden und wie die Länder diese umsetzen wollen.

**Was sind die Ziele des Abkommens?**

**Begrenzung des Temperaturanstiegs:** Die Staaten haben sich das Ziel gesetzt, die Erderwärmung auf unter 2 Grad begrenzt zu halten. Sie soll sogar möglichst unter 1,5 Grad bleiben.

**Weniger Treibhausgase:** Ziel ist es, bis zur zweiten Hälfte dieses Jahrhunderts weltweit ein Gleichgewicht zwischen dem Ausstoss und der Aufnahme von CO<sub>2</sub> zu erreichen. Es sollen also durch uns Menschen nicht mehr Treibhausgase wie CO<sub>2</sub> ausgestossen werden, als gleichzeitig zum Beispiel von Wäldern wieder aufgenommen werden können.

**Unterstützung ärmerer Länder:** Die ärmsten Länder der Erde sollen beim Klimaschutz, bei der Anpassung an den Klimawandel und bei der Beseitigung von Folgeschäden von den reicheren Ländern unterstützt werden.

**Wie sollen die Ziele erreicht werden?**

**Verpflichtende Berichte:** Um zu verfolgen, wie viel CO<sub>2</sub> jedes Land ausstösst und was es zur Erreichung der gemeinsamen Klimaziele tut, müssen alle Staaten regelmässig Berichte vorlegen.

**Finanzielle Hilfen:** Die Industrieländer haben sich bereit erklärt, von 2020 bis 2025 jedes Jahr 100 Milliarden Dollar für ärmere Staaten bereitzustellen. Diesen soll mit dem Geld geholfen werden, durch den Klimawandel verursachte Schäden zu beseitigen und klimaschonendere Techniken einzusetzen.

**Höher gesteckte Klimaziele:** Ab 2020 soll jedes Land alle 5 Jahre seine Pläne zum Klimaschutz vorlegen. Die neuen Ziele müssen immer besser sein als Ziele zuvor. Das bedeutet, dass die Ziele alle 5 Jahre verschärft werden, um so gemeinsam die hochgesteckten Klimaziele zu erreichen.

**Die Kritik am Pariser Abkommen:**

Natürlich ist es ein Erfolg, dass sich die Länder auf gemeinsame Ziele einigen konnten. Doch Umweltschützer meinen, dass man ein solches Abkommen schon viel früher hätte schliessen sollen. Ausserdem bemängeln sie, dass die Klimaziele weiterhin von den einzelnen Ländern selbst festgelegt werden und ihnen keine Strafen drohen, falls sie diese doch nicht einhalten. Die bisher vorgelegten Klimaschutzpläne der Länder genügen übrigens noch nicht, um die gemeinsam gesetzten Ziele zu erreichen. Da muss also noch einiges nachgebessert werden!

\*\*\*\*\*

Greta Thunberg ist keineswegs eine freiwillige Umweltaktivistin, und zwar auch dann nicht, wenn sie als Repräsentantin der internationalen Klimaschutzbewegung dargestellt wird und vom amerikanischen Magazin Time in die Liste der 25 einflussreichsten Teenager des Jahres 2018 aufgenommen wurde, wie ich aus dem Internet weiss.

Die 16jährige aus Schweden wird in den Mainstreammedien als engagierte Umweltaktivistin gefeiert, die sich ganz selbstlos für den Erhalt der Umwelt einsetzt, wobei jedoch das gesamte Szenario relativiert werden muss, denn ich denke, dass das Kind kommerziell schändlich missbraucht wird, wobei wohl zumindest der Vater dabei mitspielt, der Schauspieler und Drehbuchautor ist. Schaut man im Internet nach, dann lässt sich u.a. folgendes finden: [https://en.wikipedia.org/wiki/Greta\\_Thunberg](https://en.wikipedia.org/wiki/Greta_Thunberg)

## Die sichere Zukunft unserer Kinder steht auf dem Spiel!

Veröffentlicht am Februar 1. 2019 von [helmut mueller](#)

**L'avenir sécuritaire de nos enfants est en jeu !**

**The safe future of our children is at stake!**

**Gastbeitrag von Rudolf Hänsel\***

### Wie eine globale Elite die Massenmigration nutzt, um die einheimische Bevölkerung zu ersetzen.

Herrmann H. Mitterers Buch „Bevölkerungsaustausch in Europa“ ist ein auf überprüfbareren Fakten basiertes und nicht-ideologisches Aufklärungsbuch, das man ungern wieder aus der Hand legt. Seine Forschungshypothese belegt er mit Zahlen, Fakten und Daten: Als Folge des Bevölkerungsaustauschs – einem „sozialen Grosseperiment“ – werden sich innerhalb der nächsten 20 bis 30 Jahre die lebensweltlichen Bedingungen, wie sie seit Jahrhunderten Europa prägen, radikal verändern. Europa wird nicht mehr das bisher bekannte sein. Oder wie der Journalist und Publizist Peter Scholl-Latour sagte:

**„Wer halb Kalkutta aufnimmt, rettet nicht Kalkutta, sondern der wird selbst zu Kalkutta.“**

Mitterer gewährt dem Leser nicht nur einen Blick hinter die Fassade von „Humanität“ und „Willkommenskultur“, sondern er gibt ihm auch wertvolle Ratschläge, wie man dem seit Jahrzehnten von langer Hand geplanten Bevölkerungsaustausch mit seinen fatalen und zerstörerischen Auswirkungen für Deutschland und Europa entgegenwirken kann. Denn die sichere Zukunft unserer Kinder steht auf dem Spiel.

### Die vom Bewusstsein sittlicher Werte geprägte Gesinnung des Autors

Mitterer ist Offizier im Österreichischen Bundesheer und studierte Politik- und Erziehungswissenschaft sowie Soziologie. Hauptmotivation für seine vielfältigen Veröffentlichungen ist für ihn die sichere Zukunft seiner drei erwachsenen Kinder. Sein Buch beginnt mit einem bemerkenswerten Geleitwort. Mit dieser Einführung offenbart er seine vom Bewusstsein sittlicher Werte geprägte Gesinnung:

*„Nicht Reichtum, nicht soziale Stellung, nicht akademische Bildung unterscheidet den Edlen vom Gemeinen. Es ist die Fähigkeit, die Bedeutung überzeitlicher Werte zu erkennen, und der Wille, zu ihrer Erhaltung persönliche Opfer und, falls erforderlich, das eigene Leben zu geben.“ (S. 4)*

### Hypothese und Forschungsfragen

Mitterer stellt zu Beginn seiner Ausführungen eine Arbeitshypothese auf – eine zunächst unbewiesene Annahme von Tatsachen als Hilfsmittel für wissenschaftliche Erkenntnisse – und formuliert Forschungsfragen. Er geht also wissenschaftlich und nicht ideologiegeleitet an die komplexe Thematik heran. Seine Hypothese lautet: „Die Masseneinwanderung wird von politischen Eliten als Mittel des Bevölkerungsaustauschs eingesetzt.“

Um diese Hypothese zu überprüfen, geht er folgenden (forschungsleitenden) Fragen nach:

1. Was versteht man unter dem Begriff ‚Bevölkerungsaustausch‘?
2. Gibt es diesen Bevölkerungsaustausch in der Realität wirklich, und kann man ihn anhand von Fakten nachweisen?
3. Wenn es denn so etwas gibt, wer könnte Interesse daran haben, und was könnten die Ziele sein?
4. Interessen und Ziele sind eine Sache, aber kann man Massenmigration zur Nutzung eigener Interessen und Ziele überhaupt erzeugen und lenken?
5. Wenn es diesen Bevölkerungsaustausch durch gezielte Masseneinwanderung gibt, warum stellen sich dann ‚unsere‘ Eliten zum Schutze ihrer Völker nicht dagegen?“ (S. 15f.)

Mitterer nennt auch einige Zielsetzungen, die mit dem ‚Mittel‘ Massenmigration verbunden sind:

- „Innenpolitisches Herrschaftsinstrument nach der Strategie *divide et impera*,
- Destabilisierung nationaler Gesellschaften aus geopolitischen Gründen, um etwa die Transatlantic Trade and Investment Partnership (TTIP) doch noch zu ermöglichen,
- Verhinderung der Achse Berlin-Moskau (...),
- Generelle Absenkung des Lebensstandards oder
- Erhöhung des Drucks auf die Arbeitnehmer etc.“ (S. 16)

### Mögliche Interessenten am Bevölkerungsaustausch

An erster Stelle nennt Mitterer den japanisch-österreichischen Schriftsteller und Politiker Richard N. Coudenhove-Kalergi, einen der bedeutendsten Vordenker der heutigen Europäischen Union. Für ihn ist klar, dass Menschen in Zukunft Mischlinge sein werden: *„Die heutigen Rassen und Kasten werden der zunehmenden Überwindung von Raum, Zeit und Vorurteilen zum Opfer fallen. Die eurasisch-negroide Zukunftsrasse, äusserlich der altägyptischen ähnlich, wird die Vielfalt der Völker durch die Vielfalt der Persönlichkeiten ersetzen.“* (S. 48) Diese Masse von Mischlingen sollen geführt werden durch *„Juden, die durch ihre Charakterstärke und Geistesschärfe (Anm. Bewusstseinschärfe) als Führer der urbanen Menschheit prädestiniert sind.“* (S. 49)

Zu den weiteren möglichen Interessenten eines Bevölkerungsaustausches zählt Mitterer die Antideutschen Theodore N. Kaufmann, Earnest Albert Hooten und Louis Nizer, das angloamerikanische Imperium und die Diener seiner Oligarchie, die Netzwerke der Migration (u.a. George Soros), die UNO, die EU sowie die „nationalen“ Regierungen. Über die Vertreter der BRD-Eliten in der Mitte Europas sagt er: *„Die linken Internationalisten und die transatlantisch-linkliberalen Internationalisten, also fast alle im Bundestag vertretenen Parteien (mit Ausnahme der AFD), arbeiten schon seit Langem an einem bunten, multikulturellen, multi-religiösen, entnationalisierten und internationalisierten Deutschland.“* (S. 122)

Nicht unerwähnt lässt Mitterer die islamischen Interessenten. Stellvertretend hier eine Äusserung des algerischen Präsidenten Houari Boumediene bereits 1974 vor der UNO-Generalversammlung: *„Keine noch so grosse Zahl von Atombomben wird imstande sein, die Flut von Millionen Menschen aufzuhalten, die eines Tages den südlichen, armen Teil der Welt verlassen werden, um die ...Räume der nördlichen Hemisphäre zu überschwemmen und sich dadurch ihr Überleben zu sichern, (...) Und gewiss nicht als Freunde. Denn sie werden als Eroberer kommen. Und sie werden sie erobern, indem sie sie (die Hemisphäre; Anm. d. Verf.) mit ihren Kindern bevölkern. Der Bauch unserer Frauen wird uns den Sieg schenken.“* (S. 133f.)

Schliesslich erwähnt Mitterer auch die christlichen Gruppierungen, allen voran den derzeitigen Papst Franziskus I., der unter anderem meint, jeder Mensch habe ein Recht, *„in andere Staaten auszuwandern und dort seinen Wohnsitz aufzuschlagen“*. (S. 140) Zum „104. Welttag der Migranten und Flüchtlinge 2018“ verfasste der Papst am 15. August 2017 einen Brief mit 21 Vorschlägen, *„um Einwanderung menschlicher zu gestalten“*. Da diese Vorschläge über weite Strecken hinweg frapierend jenen von Soros, UNO und EU etc. ähneln, meint Mitterer: *„Daher ist es wohl nicht ganz von der Hand zu weisen, dass dieser sogenannte Papst den Bevölkerungsaustauschprogrammen sehr ‚dienlich‘ ist.“* (S. 142f.)

### Noch ist nicht alles verloren!

Am Ende seines Buches fasst Mitterer die gewonnenen Erkenntnisse und Kernaussagen zusammen und schreibt unter anderem: *„Bevölkerungsaustausch als Politstrategie gibt es, historisch gesehen, schon lange. (...) Es gibt eine grosse Anzahl von ‚Interessenten‘, die die weissen Europäer im Allgemeinen und die ethnischen Deutschen im Besonderen aus unterschiedlichen Gründen – religiös im Sinne einer Islamisierung, spezifischer und historischer Deutschenhass, Hass auf Weisse generell, imperiale Strategien etc. – ‚ausdünnen‘ wollen.“* (S. 157)

### Und er führt weiter aus:

*„Man muss all diese Zusammenhänge erkennen, um zu verstehen, was sich schon lange im Hintergrund und mittlerweile auch im Vordergrund, in der Öffentlichkeit, ereignet und warum. Die ‚westliche Wertegemeinschaft‘ – man könnte sie aber auch offener als das bezeichnen, was sie wirklich ist, ‚the American Global System‘ – ist ein politisches System, das nur jene Partei an die Macht lässt, die sich der internationalistischen Ideologie des Globalismus und seines Teilaspekts, des Multikulturalismus via ‚Ersatzmigration‘, verschrieben haben. Diese Diener der atlantischen Oligarchie sind fanatische Überzeugungstäter. Sie arbeiten, weil sie ‚von der Geschichte ermächtigt‘ sind (Barnett), an nicht weniger als an einer ‚historischen Aufgabe‘ (Merkel), ‚am neuen Menschen der Zukunft‘. Es ist eine Neuauflage des kommunistischen Zieles des ‚Sowjetmenschen‘. Und jene, die sich in den Weg stellen, werden nach Barnett ‚gekillt‘.“* (S. 159)

Abschliessend stellt Mitterer die Frage: *„Ist bereits alles verloren?“* Er denkt nicht, es gäbe Hoffnung! Einige ‚Funken der Hoffnung‘ zählt er dann auf. Auf die Frage: *„Was gilt es zu tun?“*, gibt Mitterer dem Leser wertvolle Ratschläge, wie man dem seit Jahrzehnten von langer Hand geplanten Bevölkerungsaustausch mit seinen fatalen und zerstörerischen Auswirkungen für Deutschland und Europa entgegenwirken kann. Jeden Einzelnen ruft er auf zu handeln gemäss dem Motto: *„Sei du die Veränderung!“* (S. 164) Denn die sichere Zukunft unserer Kinder steht auf dem Spiel.

**\*Dr. Rudolf Hänsel ist Erziehungswissenschaftler und Diplom-Psychologe.**

**Literatur:** Mitterer, H. H. (2019). Bevölkerungsaustausch in Europa. Wie eine globale Elite die Massenmigration nutzt, um die einheimische Bevölkerung zu ersetzen. Rottenburg

Quelle: <https://helmutmueller.wordpress.com/2019/02/01/die-sichere-zukunft-unserer-kinder-steht-auf-dem-spiel/>

\*\*\*\*\*

## Die Party ist vorbei – Gute Nacht, Deutschland – Ein Nachruf

on: Februar 02, 2019



*Weil die Masse der Deutschen die Realität nicht sehen und nichts gegen den Untergang unternehmen will, ist der Bevölkerungsaustausch in Europa in vollem Gange. Wer sich hinter der Fassade von Humanität, bunter Vielfalt und Willkommenskultur verbirgt und wessen Interessen eigentlich bedient werden können Sie [hier nachlesen >>>](#).*



*Wie besessen die herrschende Elite die Politik der De-Nationalisierung bereits betreibt, und mit welcher perfiden Methoden die deutsche Nation »abgeschafft« werden soll, können Sie [hier nachlesen >>>](#).*

### Deutscher Blitzkrieg gegen Deutschland

Erstveröffentlicht bei [Lupo Cattivo-Blog](#).

Ein Kommentar aus dem Jahr 2015, aber aktueller denn je – geschrieben von Beshad Miller, vorgelesen von [StoffTeddy](#).

Deutschland nach dem Zweiten Weltkrieg eine Rolle zuzuteilen, in der man sich der Kräfte des Landes bedient, ohne sich vor ihnen fürchten zu müssen, wer könnte es verdenken. Doch dies wurde Jahrzehnte als Waffe gegen die Deutschen und ihre Interessen eingesetzt.

In der Nachkriegszeit entwickelten die Sieger und diejenigen, die sich als solche verstanden, eine neue intellektuelle Waffe, die den deutschen <Geist> (Anm. Bewusstsein) gefügig halten und das Land zur stetig sprudelnden Quelle allseitiger Bedürfnisbefriedigung machen sollte: die beständige Erinnerung an die Nazizeit, die Schuld am Zweiten Weltkrieg und millionenfach begangene Verbrechen.

Jahrzehntelang hat man den Deutschen mit der „Nazikeule“ alles Erdenkliche abgepresst, sie klein gehalten, umerzogen zu guten Europäern, Transatlantikern, Weltbürgern, Multikulturalisten und Selbstzweiflern. Alles haben wir erduldet, mitgemacht, bezahlt – und dabei jede Geringschätzung hingenommen. Selbst total pazifiziert haben wir die Kriege anderer gesponsert, Kriegsflüchtlinge aufgenommen und den Wiederaufbau finanziert. Sogar für die Vereinigung des eigenen Landes mussten wir teuer mit der Aufgabe der Währung bezahlen.

### Toleranz bis zur Selbstaufgabe

Wir gaben unsere Grenzen auf, unsere Wirtschaftsordnung, unser Finanzsystem, weltweit anerkannte Standards unseres Ausbildungs- und Universitätssystems. Wir zahlen jedem, der hierher kommt, ein Vollkaskoleben und tolerieren, dass gestohlen, bedroht, randaliert wird, dass Frauen vergewaltigt, Christen verfolgt oder Juden geschmäht werden.

Immer stehen Dritt-Interessen über den unseren. Wir schicken unsere Söhne zum Sterben in fremde Länder und lassen uns erzählen, unsere Sicherheit würde am Hindukusch verteidigt. Wir tun einfach alles, was man von uns verlangt. Wir verschulden uns über die Massen für ausländische Banken, Superreiche und Verbrecher und kommen doch aus dem Dilemma, Deutschland zu sein, so gross, so schwer, so wichtig, so unglücklich gelegen mitten in Europa, nicht heraus.

Und weil es anders gar nicht zu ertragen wäre, folgt unser Denken irgendwann unweigerlich denjenigen, die unsere Geschichtsbücher schreiben, unsere Journalisten ausbilden, unser Fernsehen und die Medien kontrollieren – denjenigen, die uns sagen, wer wir sind und woher wir kommen. Dieses Bild von uns selbst fließt nun als Blut durch unsere Adern, wir haben es verinnerlicht, und jetzt handeln wir danach.



*Wie koordiniert Kritiker zum Schweigen gebracht werden und wie in Deutschland systematisch Recht und Gesetz gebrochen werden, erfahren Sie hier >>>.*

### Mutti führt, wir folgen

Der deutsche Imperativ, der in der Geschichte so viel „erreicht“ hat, ist nicht etwa tot. Dieser neue deutsche Imperativ richtet sich nicht mehr gegen einen äusseren Feind, sondern gegen das eigene Volk. Und das mit beispielloser Konsequenz, Geschwindigkeit und gewohnt deutscher Gründlichkeit. Deutschland führt einen Blitzkrieg gegen sich selbst.

Die dritte europäische Katastrophe innerhalb 100 Jahren bahnt sich an, und es wird wohl die finale sein. Aus dem Versailler Vertrag und seiner fatalen Wirkung auf das Gemüt der Deutschen hat man



**nichts gelernt.** Man hat es sich zum zweiten Mal auf Kosten Deutschlands bequem gemacht und jetzt, da die Deutschen soweit erzogen sind, sich allein für die Artikulation gesunden Menschenverstandes gegenseitig einer braunen Gesinnung zu bezichtigen, jetzt, wo die Nation den Selbstmord begeht, von dem die Amerikaner, Briten, Franzosen oder Polen laut oder klammheimlich seit über 100 Jahren träumten und welcher seit 70 Jahren in Form einer schleichenden Vergiftung mit autodestruktivem Gedankengut nun seine Vollendung findet – da wundert man sich allen Ernstes, wo der deutsche Selbsterhaltungstrieb geblieben ist.

### Europa überrascht, empört und bebend vor Angst

**Wer hat die Deutschen darin ermuntert, sich 50, 60 oder 70 Jahre nach dem Zweiten Weltkrieg als souveräne Nation, als Volk in einem historisch, geschichtlich, religiös und kulturell deutsch geprägten Staatsgebiet zu betrachten und damit verlässlicher Garant der Stabilität und Sicherheit in Europa zu sein?**

**Es waren sehr, sehr wenige. Putin war einer von ihnen. Man lese seine „Reden an die Deutschen“. Es hat ihm und uns nichts genutzt, uns Mut zuzusprechen. Dem Sprech unserer Herren folgend, wurde er zum *geopolitischen Mephisto* erklärt, dem personifizierten Bösen, den zu „verstehen“ kaum ein Deutscher verdächtig werden möchte.**

**Viele haben lange Profit aus der deutschen *Psychologie der Niederlage* gezogen. Jetzt dürfen sie zusehen, wie sie sich der Schwerkraft des von ihnen mit zu verantwortenden schwarzen Lochs Deutschland entziehen, das mitten in Europa alles in den Abgrund zu reißen droht.**

**Die Party ist vorbei. Jammert nicht über den Kater.**

### Folge dem Maria-Lourdes-Blog per Email

Gib deine E-Mail-Adresse an, um diesen Blog zu abonnieren und Benachrichtigungen über neue Beiträge via E-Mail zu erhalten.

Quelle: <https://marialourdesblog.com/die-party-ist-vorbei-gute-nacht-deutschland-ein-nachruf/>

## Antarktis: Gigantischer Hohlraum unter Eis entdeckt – 350 Meter hoch, 10 Kilometer lang und 4 Kilometer breit

Philipos Moustaki Sott.net Mo, 04 Feb 2019 16:32 UTC

Wissenschaftler haben unter dem Thwaites-Gletscher in der Antarktis ein riesiges Loch entdeckt, das "bedrohlich schnell wächst" und wahrscheinlich innerhalb der letzten drei Jahre entstanden ist. Dieser **Hohlraum** unter einem Gletscher soll noch vor kurzem 14 Milliarden Tonnen Eis gefasst haben und 350 Meter hoch, zehn Kilometer lang und vier Kilometer breit sein.



Unter einem Gletscher in der Antarktis klafft laut dem US-amerikanischen Fachmagazin "Science Advances" ein riesiges Loch, also ein Hohlraum, der einmal 14 Milliarden Tonnen Eis gefasst hat.

~ [Sputnik](#)

Da dieser riesige Hohlraum erst kürzlich entstanden zu sein scheint und sich bedrohlich schnell vergrößert, könnte er laut den Forschern "eine Entwicklung mit katastrophalen Folgen für den Meeresspiegel ankündigen".

Er sei zehn Kilometer lang und vier Kilometer breit und damit so gross wie zwei Drittel der Fläche von Manhattan, schreiben Forscher des Jet Propulsion Laboratory (JPL) der US-Raumfahrtbehörde Nasa im Fachmagazin "[Science Advances](#)".

Der grösste Teil des Eises sei innerhalb der letzten drei Jahre geschmolzen, der entstandene Hohlraum sei 350 Meter hoch. Das sei eine verstörende Entdeckung, teilte die [Nasa](#) mit.

~ [Sputnik](#)



Da das Eis in einem Hohlraum **unter** der Eisdecke geschmolzen zu sein scheint, stellt sich die Frage, was der Auslöser dafür sein könnte.

"Die Grösse der Höhle unter dem Gletscher spielt eine wichtige Rolle beim Schmelzvorgang", sagt Ersteller Pietro Milillo. "Wenn mehr Wärme und Wasser **unter den Gletscher gelangen**, schmilzt er schneller."

~ Sputnik

Sollte der gesamte Gletscher schmelzen, befürchtet die NASA, dass die Weltmeere um 65 Zentimeter steigen könnten.

Würde der gesamte Gletscher wegschmelzen, könnten die Weltmeere um etwa 65 Zentimeter ansteigen, heisst es auch in der Nasa-Mitteilung.

Die Folgen wären nicht nur für besiedelte Küstenregionen und tiefliegende Inseln katastrophal, sondern würden auch humanitäre Konsequenzen in Form von Flucht und Umsiedlung nach sich ziehen.

~ Sputnik

Es hat den Anschein, dass man hier indirekt suggeriert, dass die "vom Menschen verursachte Klimaerwärmung" für diese Schmelze nicht verantwortlich sei, obwohl diese "vom Menschen verursachte Erwärmung" in Wirklichkeit existiert. Im Gegenteil ist effektiv wahr, dass wir mit einiger Wahrscheinlichkeit auf eine Kälteperiode zusteuern, die vielleicht in eine Eiszeit münden wird, die äusserst schnell eintreten könnte. Mehr dazu in unserem Buch Erdveränderungen und die Mensch-Kosmos Verbindung.

Könnte sich der Erdboden und/oder das lokale Meerwasser darüber, durch erhöhte oder sich verändernde Magma-Aktivität erhitzt haben und für die Schmelze verantwortlich sein?



**Philipos Moustaki**

Redakteur Philipos Moustaki trat dem SOTT Team Ende 2011 bei. Während er in Deutschland lebt, sind ein Teil seiner Wurzeln griechisch. Sein Schwerpunkt besteht darin, das unglaubliche Wissen von SOTT.net der deutschsprachigen Welt näher zu bringen durch Veröffentlichungen, Bearbeitungen und Übersetzungen für de.SOTT.net. Wenn er nicht gerade für SOTT.net die Welt dort draussen und sich selbst erforscht, arbeitet er als Werkzeugmechaniker bei einem international führenden Anbieter für End-to-End-Lösungen für die Datenübertragung, der die anspruchsvollsten Standards für Daten, Ton- und Video-Anwendungen erfüllt.

Quelle: <https://de.sott.net/article/33262-Antarktis-Gigantischer-Hohlraum-unter-Eis-entdeckt-350-Meter-hoch-10-Kilometer-lang-und-4-Kilometer-breit>

## **Opfer werden durch Gewalt – ein stiller Alptraum!**

05. Februar 2019 um 11:22. Ein Artikel von Rudolf Hänsel | Verantwortlicher: Redaktion

Ein Appell von **Rudolf Hänsel**.

Der Erziehungswissenschaftler und Psychologe mahnt schon seit längerem an, sich um die Gewalt an Schulen zu kümmern. Seine Mahnungen wurden durch die Selbsttötung einer Elfjährigen noch einmal besonders dringlich.

**Liebe Eltern und Lehrkräfte, wie lange noch tolerieren Sie die Gewalt an Schulen?**

Wie viele Kinder- bzw. Schüler-Selbstmorde verträgt eine Gesellschaft, bevor sich betroffene Eltern und Lehrkräfte dazu aufrufen, das Opferwerden durch Gewalt – diesen „stillen Alptraum“ – nicht mehr zu tolerieren, sondern zu stoppen? Wissen Sie nicht, dass von der Politik, den vorgesetzten Schulbehörden wie auch von Eltern- und Lehrerorganisationen keinerlei Unterstützung zu erwarten ist? In Nordnorwegen führten Anfang der 1980-er Jahre drei Schüler-Selbstmorde als Folge schwerer Gewalttätigkeiten durch Gleichaltrige dazu, dass der Psychologe Dan Olweus im Auftrag des norwegischen Erziehungsministeriums im ganzen Land eine Anti-Tyrannisierungs-Kampagne („Antibullying Campaign“) durchführte. Im Laufe von nur zwei Jahren verringerte dieses Interventionsprogramm die unmittelbaren und mittelbaren Gewaltausübungen um 50 Prozent.

### **Zunehmende Angst und Aggressivität an deutschen Schulen**

In meinem Offenen Brief „J'accuse...!“ an den Bundespräsidenten Dr. Frank-Walter Steinmeier vor genau einem Jahr, in dem ich ihn (ohne Erfolg!) um Unterstützung bat, schrieb ich:

„Die Gewalt in unserem Land nimmt epidemische Ausmasse an. Es vergeht kein Tag, an dem die Medien nicht über Gewalttaten an Schulen berichten. Schwere körperliche Übergriffe, Messer und andere Waffen spielen dabei eine immer grössere Rolle. Die Brutalität nimmt zu und zugleich nehmen Hemmschwellen für aggressives Verhalten ab. An vielen Schulen herrscht ein Klima der Angst und Aggressivität. (...). Die Not der Lehrerinnen und Lehrer ist inzwischen so gross, dass sie für ihre Schulen Sicherheitsdienste einstellen und sich in Brand-Briefen Hilfe suchend an die Öffentlichkeit wenden. Doch sie werden in der Regel im Stich gelassen. Wenn es uns nicht gelingt, diese Gewalt zu stoppen, wird sie sich weiter ausbreiten und nur noch schwer einzudämmen sein.“ [1]

Am 18. Dezember 2018 befasste sich auch die ARD-Sendung „Report Mainz“ mit dem Thema „Kinder brutal: die zunehmende Gewalt von Minderjährigen überfordert Schule“. Berichtet wurde vom „Tatort Schule“, von einer „beunruhigenden Statistik“ sowie von einem „dramatischen Anstieg“ und einem „neuen Ausmass schwerer und gefährlicher Körperverletzungen“ unter Schulkindern. [2]

Inzwischen hat sich an einer Berliner Grundschule ein elfjähriges Mädchen das Leben genommen. Der „Tagesspiegel“ zitiert am 3. Februar 2019 unter der Überschrift: „Tödliches Mobbing an Berliner Grundschule. Eltern berichten über Gewalt an ihrer Schule – und Beschwichtigungen“ einen Vater mit der Aussage:

„Seit mehr als einem Jahr gibt es massive Mobbingfälle an der Schule. Es wurde immer wieder den Lehrern und der Schulleitung gegenüber angesprochen, vom Elternbeirat, aber auch von Müttern und Vätern, deren Kinder betroffen waren. Doch man hat alle Fälle einfach abgetan – nach dem Motto, das sei doch alles nicht so tragisch, oder die gemobbten Kinder seien ja auch nicht gerade Engel.“ [3]

### **„Peer Victimization“ – ein „stiller Alptraum“ für immer mehr Schüler**

Der renommierte Kriminologe und Psychologe Professor H. J. Schneider bezeichnete die Gewalt in der Schule als verborgene und tolerierte Gewalt. Das Kernproblem der Gewalt in der Schule sei das Problem des Tyrannisierens (Bullying) von Schülern oder Schülerinnen durch Schüler oder Schülerinnen. Bei dieser Viktimisierung durch Gleichaltrige (Peer Victimization) handele es sich um ein verstecktes, verborgenes Opferwerden durch Gewalt, um einen „stillen Alptraum“ vieler Kinder. Ihr Selbstkonzept werde dadurch nachhaltig geschädigt und ihr Selbstwertgefühl geschwächt. Instabile und unbehütete Schüler liefen zudem Gefahr, die vermeintlich mutigen Schläger, die in Wirklichkeit Feiglinge sind, als Vorbilder zu glorifizieren und nachzuahmen. [4]

Über die Opfer und deren Lehrer schreibt er:

„Auf dem kindlichen und jugendlichen Opfer lastet ein enormer gesellschaftlicher Druck, seine Viktimisierung nicht aufzudecken. (...) Das Opfer verneint seine Viktimisierung. (...) Die meisten Lehrer bemerken das Tyrannisieren nicht oder wollen es nicht wahrnehmen. Sie unternehmen wenig, um ihm Einhalt zu gebieten. Meist schauen sie weg, um sich Schwierigkeiten und Belastungen zu ersparen.“ [5]

### **Fatales Versagen von Politik und Gesellschaft**

Am 19. Dezember 2018 schrieb ich in einem Artikel in der NRhZ „Gewalt in der Schule – ein fatales Versagen unserer Gesellschaft!“:

„Warum bringen wir in unserem Land nicht den Willen auf, die ausufernde Gewalt einzudämmen, wo wir doch das nötige Wissen besitzen? Wir weichen immer wieder vor der Gewalt zurück und ermutigen damit die Gewalttäter – anstatt ein entschiedenes Stoppzeichen gegen jede Form der Gewalt zu setzen. Warum führen wir keine breite gesellschaftliche Werte-Diskussion? Sie müsste geführt werden ohne Tabuisierung

und Abstempelung anderer Meinungen und sich an den einschlägigen internationalen Forschungsergebnissen orientieren.

Oder wollen wir dieses Problem in Wahrheit nicht lösen, weil die herrschenden Akteure in der Politik eine aggressive Jugend für zukünftige politische Entwicklungen im In- und Ausland gut gebrauchen können? Die psychologische Kriegsführung läuft ja bereits auf Hochtouren!“ [6]

Auf meinen bereits erwähnten Offenen Brief an den deutschen Bundespräsidenten und von den zirka einhundert anderen Adressaten – Gewerkschaften, Kultusminister, Lehrer- und Elternverbände –, denen ich den Brandbrief zur Kenntnisnahme und mit der Bitte um Unterstützung weiterleitete, erhielt ich keine einzige Antwort.

### **Erweitertes Interventions- und Präventionsprogramm nach Dan Olweus**

Der norwegische Psychologe Professor Dan Olweus, der als Gründervater der Gewaltprävention in der Schule gilt, macht in der Zusammenfassung seines bereits 1993 erschienenen Buches „Gewalt in der Schule. Was Lehrer und Eltern wissen sollen – und tun können“ [7] deutlich, dass wir im Besitz des Wissens sind, was zu tun sei. Nötig sei aber der Wille, einem Zustand entgegenzuwirken, der so viel Leid und Elend (und in Extremfällen sogar Suizid) für viele junge Menschen bedeute.

Auf der Grundlage einer Reihe von Grundprinzipien, die bei Kindern die Entwicklung positiven – also prosozialen – Verhaltens anstatt aggressiven Verhaltens begünstigen, entwickelte Olweus eine Reihe spezieller Massnahmen, die auf Schul-, Klassen- und individueller Ebene angewendet werden können und bei der alle Lehrkräfte, Eltern und Schüler aktiv beteiligt sind.

Die Massnahmen seines Interventionsprogramms führten in Norwegen zu einer Verringerung der unmittelbaren und auch der mittelbaren Gewaltausübung – und zwar in der Schule, in den jeweiligen Familien und auch in der Umgebung der Schule. Im Laufe von zwei Jahren ging nicht nur das Tyrannisieren um 50 Prozent zurück; auch Diebstähle, Vandalismus, Schlägereien und das Schuleschwänzen verminderten sich – und die Zufriedenheit der Schülerinnen und Schüler mit dem Schulleben nahm zu.

Das Interventions- und Präventionsprogramm von Dan Olweus sollte jedoch um einige pädagogisch-psychologische Elemente erweitert werden, damit Kinder prosoziale Verhaltensalternativen nicht nur lernen und üben, sondern auch internalisieren. Dann ist die Chance gegeben, dass sie im späteren Leben in persönlichen und gesellschaftlichen Konfliktsituationen auf gewaltfreie Lösungen zurückgreifen. Gewaltprävention in der Schule leistet schliesslich einen Beitrag zur Friedenserziehung. Die Stichworte lauten: Ein deutliches Stoppzeichen gegen Gewalt setzen, Wiedergutmachung statt Strafe, geduldige Anleitung zu friedlichen Konfliktlösungen, Aufbau positiver Werte und Schulerfolg als Schutzfaktor gegen Gewalt. [8]

Dr. **Rudolf Hänsel** ist Erziehungswissenschaftler und Diplom-Psychologe.

[«1] NRhZ Nr. 651 vom 21.03.2018

[«2] A.a.O.

[«3] tagesspiegel.de – [Tödliches Mobbing an Berliner Grundschule](#)

[«4] Schneider, H. J. (2001) Kriminologie für das 21. Jahrhundert. Münster-Hamburg-London, S. 234f.

[«5] A.a.O.

[«6] NRhZ Nr. 687 vom 19.12.2018

[«7] Bern; Göttingen; Toronto; Seattle

[«8] Hänsel, R. und R. Gewaltprävention in der Schule als Beitrag zur Friedenserziehung. In: Krebs, U. / Forster, J. (Hrsg.) (2003). Vom Opfer zum Täter? Gewalt in Schule und Erziehung von den Sumerern bis zur Gegenwart, S. 219-235. Quelle: <https://www.nachdenkenseiten.de/?p=49049>

**Träume**  
Verträume nicht dein Leben,  
sondern verwirkliche  
im Leben deine Träume.

SSSC, 30.10.2011

00.50 h, Billy

## **Die Österreich-Abschaffer – Claudia Gamon und die NEOS**

Österreich, Querschläger, Standpunkte

**Wieder einmal stellt eine Partei in Österreich dessen (immerwährende) Neutralität infrage. Die Diskussion darüber ist nicht neu. Interessanterweise waren die Freiheitlichen unter Jörg Haider in den späten 1990er Jahren die Ersten, welche die Neutralität für obsolet hielten und abschaffen wollten. Konsequenterweise plädierten sie damals auch für einen NATO-Beitritt der Alpenrepublik.**

Von Martin Pfeiffer



Claudia Gamon SPÖ Presse und Kommunikation [CC BY-SA 2.0], via Wikimedia Commons;  
 EU Fahne User:Verdy p, User:-xfi-, User:Paddu, User:Nightstallion, User:Funakoshi, User:Jeltz,  
 User:Dbenbenn, User:Zscout370 [Public domain], via Wikimedia Commons;  
 Martin Pfeiffer privat; Bildkomposition von Info-DIREKT

### **Die österreichische Neutralität wird in Frage gestellt**

Wieder einmal stellt eine Partei in Österreich dessen (immerwährende) Neutralität infrage. Die Diskussion darüber ist nicht neu. Interessanterweise waren die Freiheitlichen unter Jörg Haider in den späten 1990er Jahren die Ersten, welche die Neutralität für obsolet hielten und abschaffen wollten. Konsequenterweise plädierten sie damals auch für einen NATO-Beitritt der Alpenrepublik. Damals herrschte in den blauen Bürostuben noch ein atlantischer <Geist>, jedenfalls beim „Jörg“ und seinen Epigonen an oberster Stelle. Von diesen seltsamen Ausritten sind seine Nachfolger schon lange geheilt, treten sie doch jetzt als die konsequentesten Vertreter der Beibehaltung der österreichischen Neutralität auf. Logischerweise stehen sie auch einem Beitritt des Landes zur NATO ablehnend gegenüber.

### **Zuerst war es die FPÖ...**

Doch bereits in der Endphase der blauen Jörg-Zeit, während der schwarz-blauen Regierungszeit, war die Pro-NATO-Euphorie abgeebbt. Dennoch schaffte man in der Ära Scheibner den Eurofighter an. Mit der Übernahme der Obmannschaft durch Heinz-Christian Strache positionierte sich die FPÖ als soziale Heimatpartei und beendete ihre neoliberale Ausrichtung, die unter dem Finanzminister Karl-Heinz Grassler, der das Tafelsilber der Republik um der Erreichung eines Nulldefizits willen verschleuderte, ihren Höhepunkt erreicht hatte. Gleichzeitig betonte man den Wert der Neutralität, die auch bei roten Wählern, um die man fortan vor allem in Wien buhlte, hoch im Kurs steht. Damit war eine Diskussion über die Aufgabe der Neutralität bei den Freiheitlichen vom Tisch, wobei mit dem Beitritt Österreichs zur EG Anfang 1995 sowieso bereits ein Stück davon aufgegeben worden war.

### **... heute sind es die NEOS**

Nunmehr oblag es nur noch einigen Vertretern der Volkspartei, ab und zu den zaghaften Versuch zu unternehmen, auf eine NATO-Mitgliedschaft hinzuwirken und damit das wertvolle Erbe des Jahres 1955 über Bord zu werfen. Da aber auch die SPÖ an ihrem Pro-Neutralitätskurs festhält und die Grünen in dieser Frage ebenfalls dieselbe Ausrichtung haben, regte in den vergangenen Jahren kein ernstzunehmender Politiker mehr an, die Causa Neutralität zu überdenken. Jetzt entfachen die NEOS, welche eine unselige Mischung aus neoliberalen Elementen einer Wirtschaftspartei und „progressiven“ Gesellschaftsveränderern mit Multikulti-Wahn sind und damit die negativen Seiten von ÖVP und Grünen in sich vereinen, eine Debatte um die Neutralität und sind stolz darauf, diesbezüglich ein Alleinstellungsmerkmal in der österreichischen Politlandschaft zu besitzen.



### Nur nach einem Plebiszit darf eine EU-Armee geschaffen werden!

So fordert etwa die Spitzenkandidatin der NEOS für die EU-Wahl, Claudia Gamon, die nicht zufällig die Farbe Lila als optisches Erkennungszeichen auserkoren haben, die Schaffung einer EU-Armee. Außerdem wünscht sie sich die „Vereinigten Staaten von Europa“ und nennt die immerwährende Neutralität „überholt“. Parteichefin Beate Meinl-Reisinger teilt diese Position, welche an Hochverrat grenzt. Denn die schrittweise Abschaffung der Staatlichkeit und das Aufgehen der Alpenrepublik in einem größeren Ganzen – Stichwort „Anschluss“, diesmal aber an Brüssel –, ist nun einmal Hoch- und womöglich auch Landesverrat, sollte eine solche Entscheidung nicht durch ein Plebiszit abgesegnet sein. Man denke hierbei nur an den erst kürzlich zu Ende gegangenen Prozess gegen die sog. Staatsverweigerer, die in der BRD „Reichsbürger“ genannt werden, der mit horrend hohen Strafen erstinstanzlich endete.

### Die NEOS als neue Partei der Österreich-Abschaffer

Natürlich gibt es in jedem Land genügend Narren, welche die eigene Staatlichkeit zugunsten eines supranationalen Gebildes oder gar eines Bundesstaates beseitigen wollen, in dem die bisherigen Nationalstaaten zu Befehlsempfängern Brüssels degradiert werden. Insofern haben die NEOS bei dieser Frage sicher den einen oder anderen Anhänger – Stichwort Österreich-Abschaffer. Auf ein solches Europa arbeitet ja auch der bald aus dem Amt scheidende torkelnde, bisweilen Ohrfeigen austeilende und Ischias-Gepeinigte Brüsseler Oberbonze hin.

Quelle: <https://www.info-direkt.eu/2019/02/02/die-oesterreich-abschaffer-claudia-gamon-und-die-neos/>

## Müller mault über die EU

Europa, Müller mault ..., Standpunkte



Jean-Claude Juncker Mueller / MSC [CC BY 3.0 de], via Wikimedia Commons; EU-Fahne User:Verdy p, User:-xfi-, User:Paddu, User:Nightstallion, User:Funakoshi, User:Jeltz, User:Dbennenn, User:Zscout370 [Public domain], via Wikimedia Commons; Müller privat; Bildkomposition von Info-DIREKT

### Wenn mich eine Sache wirklich aufregt, dann ist es die EU!

#### Die EU als Anhäufung unerfüllter Versprechen

Was hat man uns nicht alles versprochen? D-mark und Schilling blieben erhalten. Die Autonomie der Mitgliedstaaten bliebe unberührt. Das Preisniveau würde fallen. Sichere Arbeitsplätze und Wohlstand für alle ... ..

#### Der Euro – eine Fehlgeburt

Was daraus geworden ist, wissen wir. Heute hängen wir in einer Wirtschafts- und Währungsunion fest, in der Kraut und Rüben zusammengeworfen werden. Gänzlich verschiedene Wirtschaftssysteme und <Gei-

steshaltungen> werden durch eine Schablone gedrückt, mit der niemand eine Freude hat. Die sogenannten „Nettozahler“ finanzieren die maroden Volkswirtschaften der südlichen Mitgliedstaaten und werden zum Dank noch der Ausbeutung bezichtigt. Durch gemeinsames Recht und Gerichtsbarkeit werden wir per EU-Gesetze und Richtlinien gezwungen, nationales Recht aufzugeben. Ganz selten zu unserem Vorteil.

### **Es gibt so lange Küsschen vor dem Elysee-Palast, bis die Guillotine wieder aufgebaut wird!**

Und der neuste Gag ist es, die Länder, die ohnehin schon den ganzen Laden bezahlen, noch mit Migranten zu fluten, bis ihre Wirtschaften völlig kollabieren. Dank Volksverrättern wie Merkel und Macron gibt es dagegen auch keine Widerworte. Man gibt sich fleissig ein paar Küsschen während vor dem Elysee-Palast die Guillotine aufgebaut wird. Witzigerweise verschwinden tatsächlich positive Aspekte wie die Reisefreiheit wieder, seit manche Länder ihre Binnengrenzen wieder kontrollieren müssen, um den (übermässigen) Zuzug von gewalttätigeren Goldstücken zu verhindern.

### **Eine arrogante und dekadente Elite**

Ja, man kann sich nur noch wundern über so viel Arroganz, Dummheit, Dekadenz und Verblendung. Vermutlich ist es eine Mischung aus gekauften oder erpressten Politikern und tatsächlich <geistesschwachen> Gutmenschen, die uns regiert. Anders ist dieser Massenwahnsinn nicht mehr zu erklären.

### **Jean-Claude Juncker: Die Schande Europas**

Die grösste Schande für mich ist und bleibt aber Jean Claude Juncker! Der Hans Wurst, der wegen seines „Ischias“ vom Grossteil seiner Unionsbürger verarscht und ausgelacht wird, soll unsere Galionsfigur sein?! Während er sich teilweise wie ein moderner Sonnenkönig gebärdet, Staatsoberhäupter respektlos „ohrfeigt“ oder ihnen durch die Haare wuschelt, bringt er es nicht einmal fertig, sich zwei gleiche Schuhe anzuziehen. Es ist ein Skandal, dass man diesen mutmasslichen Alkoholiker noch nicht seines Amtes enthoben hat. Doch wer sollte das machen? Die EU-Parlamentarier, die – von einigen wenigen Ausnahmen abgesehen – fett und zufrieden ihre Taggelder abkassieren und sich völlig bewusst sind, dass sie für ihre eigenen Parteien auf dem Abstellgleis sitzen? Nein, die ganz sicher nicht. Es ist leider trauriger Fakt, dass mit der räumlichen Nähe zum Volk auch die <geistige> (Anm. bewusstseinsmässige) abnimmt. Dies hat uns eine elitäre Herrscherkaste beschert, die paradoxer Weise durch ihre eigene Inkompetenz in die höchsten Gremien dieser <geistigen> (Anm. bewusstseinsmässigen) Tochter der Sowjetunion gehievt wurde.

### **Solange ein peinlicher Alkoholiker an der Macht ist, wird sich in der EU nichts ändern!**

Dort haben sie nichts zu befürchten. So verhasst sie den eigenen Herren (nämlich dem Wahlvolk) auch sind, so unangreifbar sind sie auch. Und so lange man als peinlicher Alkoholiker die höchsten Ämter in der Union bekleiden kann, so lange wird sich auch in den Parlamenten und Räten nichts ändern. Juncker steht sinnbildlich für alles, was an dieser Institution falsch ist.

### **Solange wir unsere Staatsmänner nicht ausgetauscht haben, sollten wir besser vor der eigenen Tür kehren!**

In den Medien lachen sie über die Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika und der Russischen Föderation. Diktatoren. Exzentriker. Unmenschen. Bla bla bla... Und was haben wir als Repräsentanten unseres Staatenbundes? Eine torkelnde, respektlose, peinliche Unperson, die die Bezeichnung Staatsmann nicht einmal aussprechen dürfen sollte.

### **EU: Entweder Neugründung oder Untergang!**

Uns bleibt nur zu hoffen, dass die Dummheit einer Theresa May, die Abgehobenheit eines Macrons und die Entschlossenheit eines Salvinis das ganze „hohe“ Haus so ins Wanken bringen, dass es entweder von Grund auf saniert wird oder krachend in sich zusammen fällt. So wie es jetzt ist, kann es jedenfalls nicht mehr lange weitergehen.

### **Passen Sie auf Ihren Kopf auf! Müller**

Quelle: <https://www.info-direkt.eu/2019/02/03/mueller-mault-ueber-die-eu/>

### **Die wahren russischen Trolle:**

Hamilton68 und die "Allianz zur Wahrung der Demokratie"  
Quinn Sott.net Mi, 09 Jan 2019 21:53 UTC

Zu einem Zeitpunkt, wo die meisten Menschen längst Stellung zu diesem Thema bezogen haben, scheint es etwas spät darauf hinzuweisen: Aber es liegen nun eindeutige Beweise dafür vor, dass die Behauptung **"Russland hat unsere Wahl gehackt"** nicht nur völlig falsch ist, sondern dass diejenigen, die diese Behauptung aufgestellt haben – Mitglieder des US-Geheimdienstes sowie des politischen und wirt-

**schaftlichen Establishments (und andere Ideologen), selbst die Urheber der einzigen "russischen Trolle" waren und sind, denen irgendeine Form von "Hacking" nachgewiesen werden konnte.**

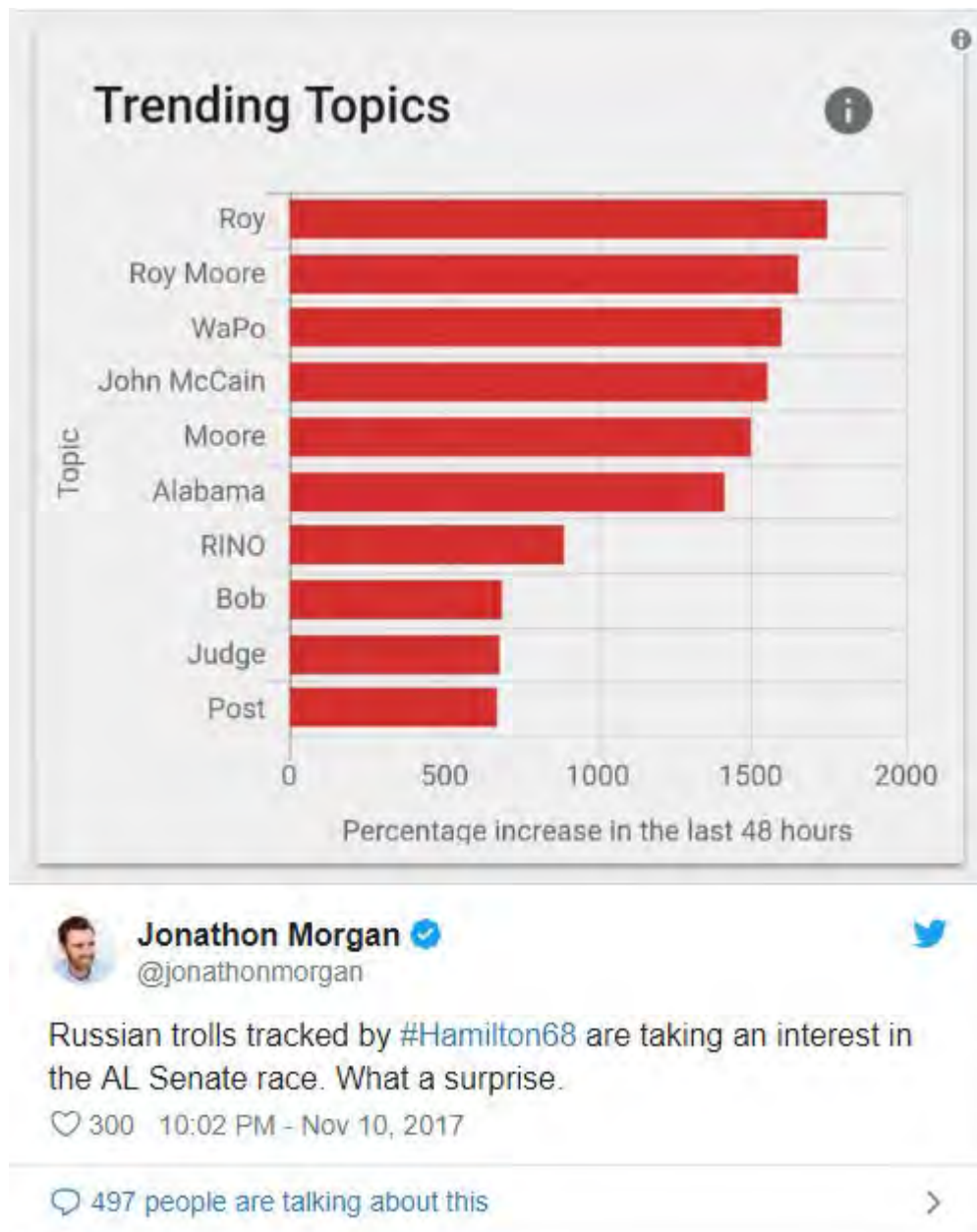
Ein *NY Times*-Artikel vom 19. Dezember 2018 hat enthüllt, dass eine Gruppe von "Tech-Experten der demokratischen Partei" in der Senatswahl in Alabama, die von Republikaner Roy Moore angefochten wird, auf "ähnlich irreführende Taktiken" zurückgegriffen hat, wie sie russischen Trollen zugeschrieben werden. Der *Times* liegt ein interner Bericht über den sogenannten "Alabama-Einsatz" vor, der explizit besagt, dass "mit vielen der Taktiken experimentiert wurde, von denen heute angenommen wird, dass sie die Wahlen 2016 beeinflusst haben". Die Projektverantwortlichen kreierten eine Facebook-Seite, auf der sie sich als konservative Einwohner Alabamas ausgaben, um zu versuchen, die Republikaner zu spalten und sie soweit zu bringen, einen nicht namentlich bekannten Kandidaten zu unterstützen, um so für einen Stimmenverlust von Roy Moore zu sorgen. Und wie wurde die Spaltung erreicht?



American deep-state dezinformatsiya

**"Wir haben eine aufwändige Operation unter falscher Flagge organisiert, die verbreitete, dass die Moore-Kampagne in sozialen Medien durch ein russisches Botnetz verstärkt wurde", heisst es im Bericht.**

Jonathon Morgan, ein Teilnehmer des Alabama-Projekts, ist Chief Executive von New Knowledge, einem kleinen Cybersicherheitsunternehmen, das einen vernichtenden Bericht über Russlands Social Media-Operationen während der Wahlen 2016 schrieb, der diese Woche vom Senatsausschuss für Nachrichtendienste veröffentlicht wurde. Morgan sagte, dass die russische Botnet-Masche ihm "nichts sage", und er fügte hinzu, dass andere an dem Einsatz gearbeitet und den Bericht geschrieben hätten. Er betrachte das Projekt als "ein kleines Experiment", das darauf abziele, herauszufinden, wie bestimmte Online-Taktiken funktionierten, nicht dazu, die Wahl zu beeinflussen. Dies scheint in beiderlei Hinsicht eine Lüge zu sein, da Morgan während des Wahlkampfs in Alabama twitterte, dass das "russische Botnetz", das er und die anderen geschaffen hatten, "Interesse" an der Kampagne zeige.



Darüber hinaus erklärte die NY Times in ihrem Artikel vom 19. Dezember, dass der Plan, die Moore-Kampagne mit Tausenden von russischen Konten zu verknüpfen, **"die Aufmerksamkeit der nationalen Medien auf sich gezogen"** habe. Das ist eine ganz andere Hausnummer als ein "kleines Experiment, das nicht dazu bestimmt ist, die Wahl zu beeinflussen", wie Morgan zuerst behauptete. Im Ergebnis behauptet Morgan nun, dass die "aufwändige Operation unter falscher Flagge", über die er zuvor öffentlich gesprochen und getwittert hatte, nie stattgefunden habe.

Man beachte, dass Morgan im oben genannten Tweet auf Hamilton68 verweist, der die "russischen Trolle" beobachtet. Hamilton68 ist ein Projekt der "Allianz zur Sicherung der Demokratie" (Alliance for Securing Democracy, ASD). Die ASD ist:

"eine überparteiliche transatlantische nationale Sicherheitsinitiative, **die im Juli 2017 mit dem erklärten Ziel gegründet wurde, den Bemühungen Russlands entgegenzuwirken, demokratische Institutionen in den Vereinigten Staaten und Europa zu unterminieren.** Der Vorsitz und das Geschäft der Organisation **wird vor allem von ehemaligen hochrangigen Geheimdienst- und Aussenministerialbeamten der Vereinigten Staaten bestimmt.** Die ASD ist beim German Marshall Fund of the United States angesiedelt und ist in ihrer Arbeit sowohl in den Vereinigten Staaten als auch in Europa tätig."

Zum Beirat gehören Neocon- und neoliberale Koryphäen wie Mike Chertoff, Bill Kristol, Mike McFaul und John Podesta. Alle Mitglieder des ASD-Beirats sind selbsternannte "Niemals-Trumper" (*Never-Trumpers*) und leidenschaftliche Hillary-Anhänger. Bill Kristol ist sogar ein Fan des "Deep State".





Hamilton68 wird als "Dashboard" bezeichnet. In diesem Kontext ist ein Dashboard lediglich ein Werkzeug zur Verwaltung von Websites (z.B. Twitter-Accounts). Entwickelt von Jonathon Morgan, dient das Dashboard zur Überwachung und Aufzeichnung dessen, was die ASD als "ein mit Russland verbundenes Netzwerk von 600 Medienkonten auf Twitter" bezeichnet.

Ein Artikel von Wired.com besagt, dass **"das Hamilton68-Team seine Liste der vermeintlichen Kremeltrolle geheim hält"**. Laut der Hamilton68 Methodik-Seite auf der ASD-Website befinden sich folgende Arten von Social Media-Nutzern auf der privaten Liste der "russischen Trolle":

- Konten, die **wahrscheinlich** durch Massnahmen zur Einflussnahme von der russischen Regierung kontrolliert werden.
- Profile von "patriotischen", pro-russischen Nutzern, die lose mit der russischen Regierung verbunden oder auch nicht mit ihr verbunden sind, aber die Themen verstärken, die von russischen Regierungsmedien gefördert werden.
- Konten von Nutzern, die von beiden zuerst genannten Gruppen beeinflusst wurden und die sehr aktiv in der Verbreitung russischer Medienthemen sind. Diese Benutzer könnten oder können sich auch nicht als Teil eines pro-russischen sozialen Netzwerks verstehen.

Vereinfacht heisst dies, die Spitzel und Ideologen der "Allianz zur Sicherung der Demokratie" folgen Twitter- und FB-Konten von Organisationen wie RT.com, Sputnik.com und anderen in Russland ansässigen Nachrichtenagenturen sowie den Twitter- und FB-Account jeder Nachrichtenseite oder Person, die eine Nachrichtenstory verbreitet, die stark von der US-amerikanischen und europäischen "transatlantischen" Mainstream-Medienversion des Weltgeschehens abweicht.

Nur für den Fall, dass es gesagt werden muss, es gibt **keine Beweise** dafür, dass die russische Regierung oder eine russische Nachrichtenagentur versucht habe, die US-Wahlen 2016 in abgestimmter Weise zu beeinflussen oder Erfolg hatten, diese zu beeinflussen. Ebenso gibt es **keine Beweise** dafür, dass diese russischen Nachrichtenorganisationen oder Einzelpersonen versucht haben, eine "Spaltung" in der US-Gesellschaft zu erreichen, indem sie "rechte" oder "linke" Standpunkte in sozialen Medien verbreiteten. **Was passiert IST, ist, dass russische Nachrichtenagenturen konsequent einen Standpunkt zum Weltgeschehen präsentiert haben, der sich von dem des Washingtoner Establishments und seiner Medien unterscheidet** und auf der ganzen Welt haben sich Menschen auf ganz normale Weise Meinungen zum Weltgeschehen gebildet und dieses in den sozialen Medien kommentiert.

Was an dieser Stelle gewiss ist, ist, dass in dem Moment, als Trump zum Präsidenten gewählt wurde (wenn nicht gar vorher), ein intriganter Verbund von ehemaligen und aktiven Geheimdienst- und Regierungsagenten sowie einigen ideologisch besessenen Lakaien – wie Jonathon Morgan – eine Kampagne beschlossen, die den Wahlsieg von Trump untergraben sollte, indem sie ihn als russischen Agenten (das mittlerweile berüchtigte Clinton/Steele-Dossier) beschuldigten und Russland anklagten, die amerikanische Demokratie direkt zu untergraben, sowohl durch den Hack der DNC-E-Mails als auch durch eine Desinformationskampagne in den sozialen Medien.

**In den zwei Jahren seit Trumps Wahl wurden die Bemühungen ausgeweitet, um genau das zu tun, wofür Russland fälschlicherweise vom Washingtoner Establishment beschuldigt wird: die amerikanische Demokratie zu untergraben.** Es erscheint an dieser Stelle sinnvoll, darauf hinzuweisen, dass dies die ganze Zeit der Plan war. Die zunehmende Kontrolle über die Gedanken und Überzeugungen der US-Bevölkerung waren immer "Brot und Butter" des "tiefen Staates" der USA.

Ende vergangenen Monats liess ein Mitglied des "Alabama-Projekts" der ASD eine Kopie des Einsatzberichts des Projekts durchsickern. Der Bericht beschreibt, dass die ASD:

- Eine Strategie anwandte, um "Demokraten zu radikalisieren, überzeugbare Republikaner zu unterdrücken und gemässigte Republikaner zu zersplittern"; **die Operation versuchte, "50.000 Stimmen zu bewegen". Das ist mehr als das Doppelte des entscheidenden Stimmenvorsprungs von 22.819 Stimmen von Roy Moores Gegner Doug Jones.**
- Über einen Zeitraum von 5 Monaten eine sorgfältig ausgearbeitete Strategie verfolgte, die auch den Einsatz **nicht nachverfolgbarer Memes "für weisse, afroamerikanische und weibliche Wählergruppen" vorsah.**
- 650 000 Wähler in Alabama mit einem Zusammenspiel von Persona-Accounts, einer Graswurzel-Initiative, automatisierter Bespielung von Social Media und gezielter Werbung ins Visier nahm.
- Ca. 45 000 Twitter-Follower, 350 000 Retweets, 370 000 Tweet-Favoriten, 6.000 FB-Kommentare, 10.000 FB-Reaktionen, 300 000 Imgur-Upvotes sowie 10 000 Reddit-Upvotes produzierte.
- Der Bericht kommt zu dem Schluss: **"Trotz aller Auswirkungen auf die Presse und Abstimmungsergebnisse erschien keine einzige Geschichte über unsere Aktivitäten in den Medien, einschliesslich rechtsextremer Internet-Verschwörungsseiten wie Infowars und Breitbart, die anfällig für Spekulationen über liberale Einmischung in die republikanische Politik sind.**

Im "strategischen Überblick" des Projekts heisst es:

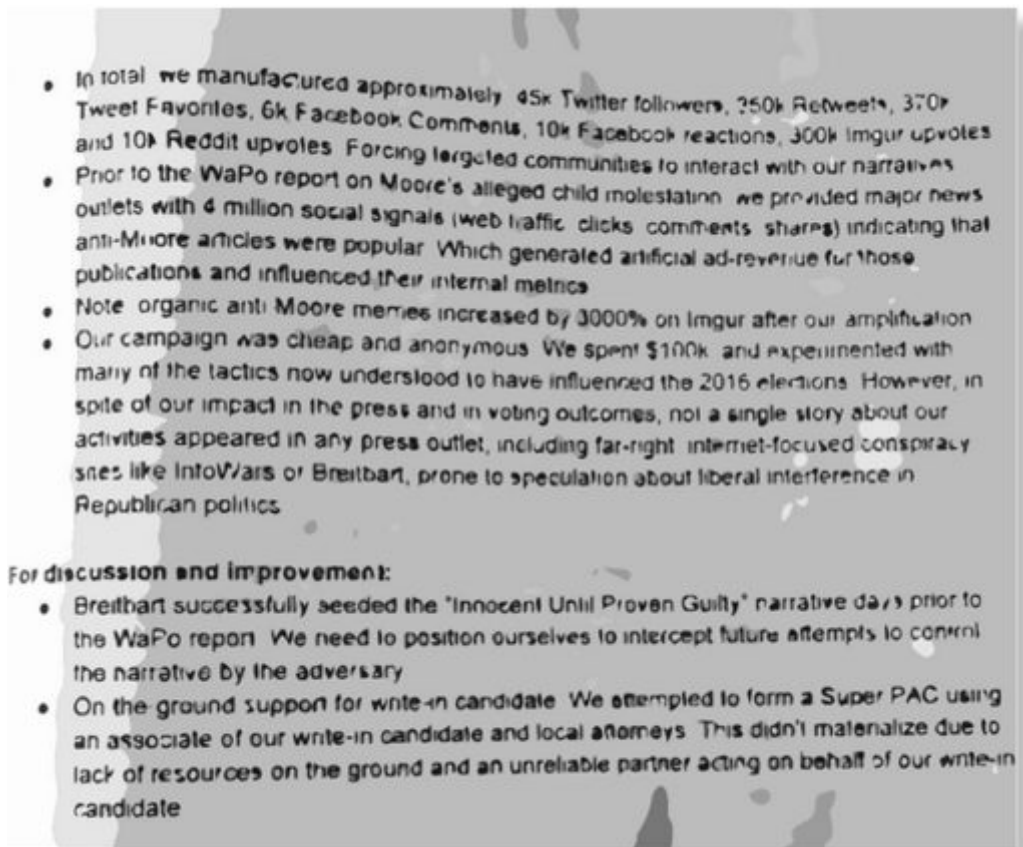
Unsere Strategie war auf drei Ziele ausgerichtet:

- **Demokraten verärgern und mobilisieren** durch den Einsatz gezielter Nachrichten an wahrscheinliche Wähler in linken Wahlbezirken in Alabama. Sicherstellen, dass sie an die Möglichkeit eines Sieges in Alabama glauben.
- **Überzeugte Republikaner unterdrücken durch den Einsatz schonungsloser Memes, die darauf abzielen, Ekel und Apathie hervorzurufen, verbunden mit einer gezielter Verbreitung von Geschichten, die einen sicheren republikanischen Wahlsieg verkünden. Auf jeden Fall aber zu motivieren, nicht zu wählen.**

**Gemässigte Republikaner überzeugen oder spalten**, indem Roy Moores Extremismus explizit thematisiert wird und so namentlich unbekannte Kandidaten als prinzipientreue Alternative zu platzieren. Der Bericht schliesst wie folgt:

**Unser anhaltender Fokus auf diese wahrscheinlichen Wähler hatte enorme Auswirkungen auf die Wahlbeteiligung von R[epublikanern] in diesen Bezirken. Das R[epublikanische] Tief war in diesen Bezirken messbar höher, verglichen mit dem Rest des Staates.**

Die nachfolgenden Bilder sind Abbildungen der entsprechenden Seiten aus dem Bericht. Die Darstellung der Bilder ist Bearbeitung geschuldet, um Wasserzeichen und Metadaten zu entfernen.



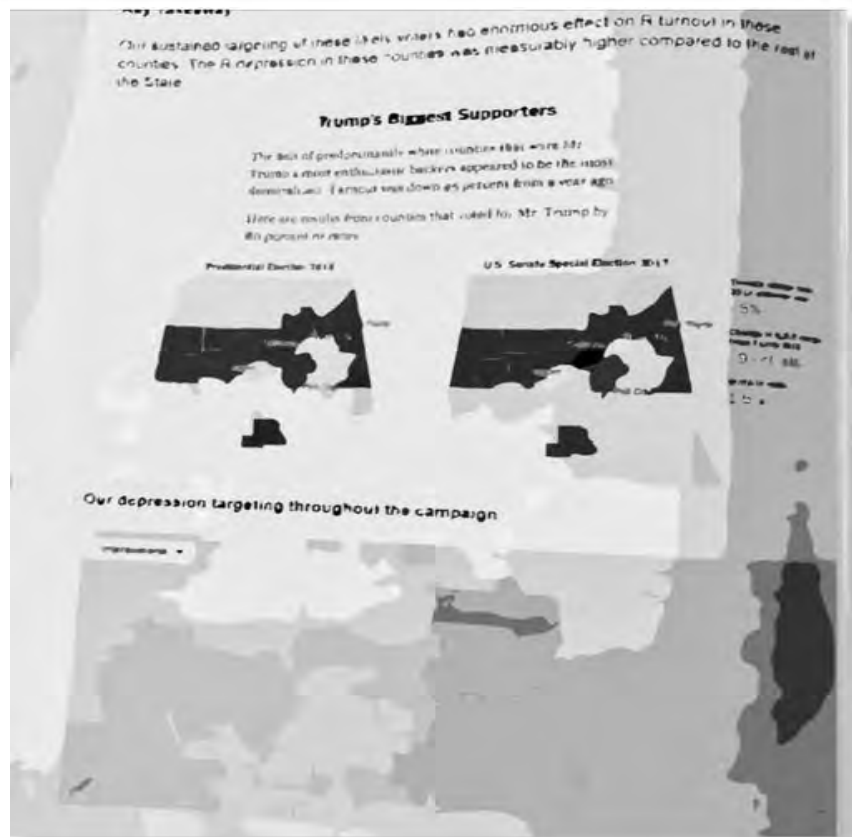
### Executive Summary

In September - December 2017, [redacted] ran a digital messaging operation to influence the outcome of the AL senate race. In August, 2017, we developed a strategy of micro-targeting specific AL districts to radicalize Democrats, suppress unpersuadable Republicans ("hard R"), and faction moderate Republicans by advocating for write-in candidates. Our goal was to move 50,000 votes.

We targeted 650,000 like AL voters, with a combination of persona accounts, astroturfing, automated social media amplification and targeted advertising. Using these tools, we ran an aggressive campaign that contributed historically high turnout in the specific Democrat districts we targeted: a 5% drop in voter turnout compared to the 2014 congressional race in hard R districts, and drove write-in votes to a number of candidates including one who unwittingly asked one of our conservative Facebook pages to endorse his candidacy (we obliged). There were 22,819 write-in votes, which, combined with a 30% drop in Democrat turnout and a corresponding drop in hard R turnout, moved enough votes to secure a Doug Jones victory.

**Highlights:**

- We performed rapid, repetitive, and sustain targeting of a select group of 850k likely AL voters on Facebook, resulting in 6.77m impressions to Alabamians over the course of the campaign (not counting additional organic reach of an estimated +5m)
- We targeted Democratic counties across AL with aggressive anti-Moore memes, and focused on Jones' history prosecuting the KKK. This supported national GOTV efforts that drove historically high black voter turnout
- We targeted AL suburban, college-educated Republican women to persuade them not to vote with their husbands. According to Washington Post exit polling, "Jones made particularly large gains among white women", and "Most women and independents thought allegations against Moore are true"
- We established the [redacted] Facebook page, which was authentic enough to voters that a write-in candidate reached out and asked for our endorsement
- We then strategically split the Republican vote by establishing a relationship with, and then supporting, that conservative write-in candidate
- We aggressively targeted evangelical hard Rs with messaging meant to provoke and depress turnout. According to NYT exit poll analysis, turnout in hard R districts down 5% from AL congressional elections in 2014, and 45% from the 2016 presidential elections.



Der traurigste Aspekt dieser ganzen Angelegenheit (zumindest für mich) ist die Tatsache, dass so viele amerikanische Bürger die offensichtliche Lüge über "russische Einmischung" geschluckt haben. Es gibt offensichtliche geopolitische Gründe, warum das anglo-amerikanische Establishment Russland als Prügelknaben ausgesucht hat. Der Grund, warum Trump den Wölfen vorgeworfen wurde, ist ebenso eindeutig: **Trump ist nicht besessen von der Ideologie des US-Establishments, das die globale Vorherrschaft als Selbstzweck betrachtet. Und als POTUS macht ihn das zu ihrem Feind.** Mehr noch, wenn das US-Establishment von jemandem spricht, der eine Spaltungen der US-Gesellschaft provoziert und die amerikanische Demokratie angreift, muss das amerikanische Volk nicht über die Grenzen blicken auf der Suche nach dem Täter, sondern auf seine eigenen Nachrichten- und Sicherheitsdienste (auch bekannt als "der tiefe Staat") schauen, die eine gut dokumentierte Vergangenheit haben, was genau diese Art von Social Engineering angeht.

COINTELPRO (abgeleitet aus den Begriffen COunter INTElligence PROgram) **war eine Reihe von verdeckten und oft illegalen Operationen, die vom FBI und anderen Geheimdiensten durchgeführt wurden, um inländische politische Organisationen zu überwachen, zu infiltrieren, zu diskreditieren und zu stören.** Die Aufzeichnungen der Geheimdienste zeigen, dass COINTELPRO **Zielgruppen und Einzelpersonen ins Visier nahm, die als subversiv eingestuft wurden**, wie die Kommunistische Partei der USA, Anti-Vietnam-Kriegsorganisatoren, Aktivisten der Bürgerrechtsbewegung oder Black Power-Bewegung, feministische Organisationen, das American Indian Movement und eine Vielzahl von Organisationen, die Teil der breiteren Neuen Linken waren.

Das Programm zielte auch auf rechte und nationalistische Gruppen wie irische Republikaner und kubanische Exilanten ab. Das FBI finanzierte, bewaffnete und kontrollierte zudem eine rechte Gruppe von ehemaligen Mitgliedern der antikommunistischen, paramilitärischen Organisation "Minutemen" und **führte sie in eine Gruppe namens Secret Army Organization über, die unter Anwendung von Einschüchterung und Gewalt Gruppen, Aktivisten und Führer aus der Antikriegsbewegung ins Visier nahm.**


COINTELPRO-Taktiken werden bis heute angewendet und sollen mutmasslich Ziele durch psychologische Kriegsführung diskreditieren: Verleumdung von Einzelpersonen und Gruppen mithilfe gefälschter Dokumente oder falscher Medienberichte; Schikanen, unrechtmässige Inhaftierungen, illegale Gewalt, einschliesslich Ermordung.

**Die Motivation der Geheimdienste lautete  
"Schutz der nationalen Sicherheit, Gewaltprävention und Aufrechterhaltung  
der bestehenden sozialen und politischen Ordnung."**

Und wir alle wissen, welche "politische Ordnung" das ist: diejenige, der die überwiegende Mehrheit von uns nicht angehört.

Vor mehr als 40 Jahren legte das *Church Committee* des US-Senats die gross angelegte "Einmischung" der Tiefenstaat-Nachrichtendienste in das soziale und politische Leben der Amerikaner offen. Müssen wir wirklich warten, bis der US-Senat einen weiteren Ausschuss einberuft, der zweifelsohne zum selben Schluss kommt, dass dieselben Geheimdienste hinter dieser jüngsten COINTELPRO-Kampagne stehen?



Joe Quinn 

Joe Quinn ist der Ko-Autor von *9/11: The Ultimate Truth* (gemeinsam mit Laura Knight-Jadczyk, 2006) und *Manufactured Terror: The Boston Marathon Bombings, Sandy Hook, Aurora Shooting and Other False Flag Terror Attacks* (gemeinsam mit Niall Bradley, 2014). Er ist auch Moderator des Sott.net-Projekts The Sott Report Videos und Ko-Moderator der Radiosendung 'Behind the Headlines' auf der Internetplattform des Netzwerkes Sott Talk Radio.

Als etablierter internet-basierter Essayist und Buch-Autor verfasst Quinn seit über 10 Jahren präzise Leitartikel für Sott.net. Seine Artikel sind bei vielen alternativen Nachrichtenseiten erschienen, er wurde in

verschiedenen Internet-Radiosendungen interviewt und hatte auch einen Auftritt beim iranischen Sender *Press TV*. Seine Artikel können ausserdem auf seinem privaten Blog [JoeQuinn.net](http://JoeQuinn.net) gefunden werden.

	Russland	USA
<b>Der Vergleich!</b>		
...stürzte dreimal Demokratien zugunsten von Diktaturen		
...setzte zweimal Nuklearwaffen gegen Menschen ein		
...Anzahl der Militärstützpunkte im Ausland	14	761
Jährliches Rüstungsbudget	ca. 58 Mrd\$	ca. 600 Mrd\$
Anzahl der Kriege seit 1945 (inkl. Syrien)	5	51
Betreibt hoch offiziell ein Folterlager in Kuba		
Geht gegen die IS-Öl-Hehlerei konsequent vor		

*Nicht sinnlos  
Suchen und warten  
Glücklich können sich  
alle jene Menschen  
schätzen, die reichlich  
wirken können und  
die ihr Leben nicht mit  
sinnlosem Suchen und  
Warten vergeuden.*

*SSSC 4, April 2011  
22.33 h, Billy*





**IMPRESSUM**

**FIGU-ZEITZEICHEN**

**Druck und Verlag:** FIGU Wassermannzeit-Verlag,  
Semjase-Silver-Star-Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz  
**Redaktion:** BEAM «Billy» Eduard Albert Meier,  
Semjase-Silver-Star-Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz  
Telephon +41(0)52 385 13 10, Fax +41(0)52 385 42 89  
Wird auch im Internetz veröffentlicht  
**Erscheint zweimal monatlich auf der FIGU-Webseite**

**Postcheck-Konto:** FIGU Freie Interessengemeinschaft,  
8495 Schmidrüti, PC 80-13703-3  
IBAN: CH06 0900 0000 8001 3703 3  
**E-Brief:** info@figu.org  
**Internetz:** www.figu.org  
**FIGU-Shop:** http://shop.figu.org

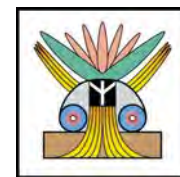


© FIGU 2019

Einige Rechte vorbehalten.

Dieses Werk ist, wo nicht anders  
angegeben, lizenziert unter :

[www.figu.org/licenses/by-nc-nd/2.5/ch/](http://www.figu.org/licenses/by-nc-nd/2.5/ch/)



Geisteslehre Friedenssymbol

**Frieden**

Wahrer Frieden kann auf Erden unter der Weltbevölkerung erst dann werden,  
wenn jeder verständige und vernünftige Mensch endlich gewaltlos den ersten  
Tritt dazu macht, um dann nachfolgend in Friedsamkeit jeden weiteren Schritt  
bedacht und bewusst bis zur letzten Konsequenz der Friedenswerdung zu tun.

SSSC, 10. September 2018, 16.43 h, Billy

**Die nicht-kommerzielle Verwendung ist daher ohne weitere Genehmigung des Urhebers ausdrücklich erlaubt.**

Erschienen im Wassermannzeit-Verlag: FIGU, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase-Silver-Star-Center,  
Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti ZH, Schweiz